

DREI- FRANKEN- AKTUELL



Stadt Schlüsselfeld



Markt Burghaslach



Markt Geiselwind

*Informationen
für unsere Bürger
und Gäste!*





Vieh- und Fleischhandel
GmbH & Co. KG
GERALD MATTHES

Angebot vom 10.11. bis 14.11.2020

Unterschale mit Speck und Schwarte vom Schwein	5,70 €/kg
Kamm ohne Knochen vom Schwein	6,05 €/kg
Nuss vom Schwein	6,30 €/kg
Spareribs vom Schwein	4,50 €/kg
vordere Haxe vom Schwein	2,60 €/kg
Rollbraten vom Kalb	9,80 €/kg

Druckfehler, Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.
Nur solange der Vorrat reicht.

Unsere aktuellen Wochenangebote finden Sie auf Facebook
und im Internet unter www.matthes-fleisch.de

Öffnungszeiten: Di - Fr: 7.00 - 14.00 Uhr, Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Aischtohweg 4 - 91486 Uehlfeld - Tel. 09163 / 99 800 - Fax 09163 / 99 80 32
Mail: info@matthes-fleisch.de - www.matthes-fleisch.de



9.-14.11.20
BRAUTTAGE

Beim Kauf eines Brautkleides erhalten Sie eine **10%** Gutschrift!

einlösbar bei Ihrem nächsten Einkauf - Infos www.murk.de

%

nur 17.-19.
November



**RED
MIDWEEK
SALE** %

27.11.20 Verkaufsstart
der neuen Kollektionen
**KOMMUNION &
KONFIRMATION**

MURK
Mode. Marken. Menschen.
96193 Wachenroth

- Alle Angaben ohne Gewähr -



Müller 
Elektrotechnik

Wiesentheider Straße 16
96160 Geiselwind
Telefon 09556/478989-0
www.elektro4u.com

... dürfen wir vorstellen:



Doris Müller-Kern Kathrin Alt Lena Beck Reinhold Kern

Das ist unser **Büroteam:**

Kathrin Alt ist seit 22 Jahren bei uns. Sie hat 1998 eine Ausbildung zur **Bürokauffrau** bei uns absolviert. Heutzutage heißt es: **Kauffrau für Büromanagement**.
Lena Beck hat nun seit 1. September diesen Beruf zur Ausbildung bei uns begonnen!

Schön, dass Ihr beide da seid!

Elektrogeräte • Computer • Netzwerktechnik • Telekom • Leuchten • SAT-Anlagen
Photovoltaik • Stromspeicher • E-Ladetechnik • Schaltanlagen



NEUERÖFFNUNG!

Ab 17. November 2020 im
Netto-Markt Burghaslach

20% auf Backwaren!

Vom 17.11. bis 21.11.2020. Nur in der untenstehenden Filiale.



Netto-Markt Burghaslach • Nürnberger Str. 40
www.wachenroetherbaeck.de

Redaktionsschluss: Freitag, 13. Nov. 2020,
Erscheinung: 20. Nov. 2020



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Team mit 110 aktiven Radlern, radelte unser Stadtradelteam 38.902 km in der 3-wöchigen Stadtradelperiode des Landkreises Bamberg. Aneinander gereiht ist das fast eine Weltumrundung auf dem Äquator (ca. 40.075 km). Als bestes Team in diesen beiden Kategorien wurden wir von Landrat Johann Kalb mit einem Verzehrgutschein über 300,- Euro belohnt. Den Verzehr des Gutscheins möchten wir in einem gesunden Umfeld organisieren. Daher haben wir uns entschieden, damit zunächst auf die warme Saison zu warten. Ich werde dann hier im Mai oder Juni nächsten Jahres einen neuen Anlauf starten.

Herzlichst ihr

Josef Körner

Wohnungs- und Immobilienbörse

Suche Stall/Koppel/Weidefläche zur Pferdehaltung in Dorfmischgebiet im Umkreis Aschbach/Schlüsselfeld evtl. mit Umnutzung/Nutzungsänderung zum Kauf. Bitte alles anbieten. Tel. 0151/11704955

3-Zi.-EG-Whg. in Ortsteil von Geiselwind, 90 qm m. EBK, Bad/Dusche, WC, ZH, Kellerraum, Garten an NR (keine Haustiere) ab 01.01.21 zu vermieten. Tel. 09556/410

Jobbörse

Nette Familie (1 Kind, keine Haustiere) sucht zuverlässige Putzfee für 3 Std/Woche nach Mühlhausen. Tel. 0176/62288753 (Anrufe ab 18 Uhr)

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Polizei: 110 (Ortsteil u. Landkreis angeben)

Zahnärztl. Bereitschaftsdienst: 0800/66 49 289

Giftinformationszentrale: 089/19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern: 116 117

(ZAHN-)ÄRZTL. BEREITSCHAFTSDIENST

■ **Ärztl. Bereitschaftsdienst für Burghaslach und Schlüsselfeld Bereitschaftsdienstpraxis** an der Steigerwaldklinik Burgebrach
Mi.: 17.00-19.00 Uhr; Fr.: 18.00-20.00 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 9.00-12.00 Uhr und 16.00-19.00 Uhr. Die Praxis ist unter Tel. 09546/88 88 8 zu den Sprechstunden direkt erreichbar.

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Geiselwind Bereitschaftsdienstpraxis** an der Klinik Kitzinger Land
Mi. und Fr.: 16.00-21.00 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 9.00-21.00 Uhr. Mo., Di. und Do.: 18.00-21.00 Uhr. Die zentrale Aufnahme (Notfallambulanz) ist unter der Tel. 09321/704-190 erreichbar.

■ **Zahnärztl. Notdienst LKR Neustadt/Aisch/Bad Windsheim/ERH**

7. / 8. Nov. Claudia Melanie Gössl-Eckart, Bahnhofstr. 44, 91413 Neustadt, Tel. 09161/2541

14. / 15. Nov. Hanka Herholdt, Untere Waaggasse 2, 91413 Neustadt
Tel. 09161/2381

21. / 22. Nov. Dr. Carolin Gerner-Beier, Bahnhofstr. 3, 97215 Uffenheim
Tel. 09842/2300

■ **Zahnärztlicher Notdienst LKR Kitzingen**

7. / 8. Nov. Dr. med. dent. Eugen Becker, Dr.-Eugen-Schön-Str. 11a, 97332 Volkach, Tel. 09381/2944

14. / 15. Nov. Dr. Oliver Tarenz, Berliner Str. 48, 97447 Gerolzhofen
Tel. 09382/310706

21. / 22. Nov. Dr. med. dent. Waltraud und Stefan Pfister, Grabenstr. 23, 97447 Gerolzhofen, Tel. 09382/318411

■ **Zahnärztlicher Notdienst LKR Bamberg, Tel. 0800/6649289**

7. / 8. Nov. Marcus Grünbeck, Luitpoldstr. 33, 96052 Bamberg

14. / 15. Nov. Sebastian Gschoßmann, Würzburger Str. 19a, 96049 Bamberg

21. / 22. Nov. Hartmut Helm, Grüner Markt 3, 96047 Bamberg

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, die Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes von 0.00-24.00 Uhr. Die Tonbandansage für den Notdienst ist unter der Tel. 0921/761647 oder 0800/6649289 zu hören. Ebenso kann der Notdienst für alle Bereiche im Internet unter www.zbv-oberfranken.de oder www.notdienst-zahn.de nachgelesen werden.

Kontakt

Kommunale Allianz Drei-Franken-Eck - Geschäftsstelle, Marktplatz 1, 96160 Geiselwind, Tel. 09556/92 18 88, Fax: 09556/92 10 47,

E-Mail: info@drei-franken-info.de, Internet: www.drei-franken-info.de.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Redaktionsschluss für die Seite der Kommunalen Allianz für das DFA 22/20: Donnerstag, 12. November 2020 um 11.00 Uhr.

DIENSTBEREITSCHAFT DER APOTHEKEN (WWW.LAK-BAYERN.NOTDIENST-PORTAL.DE)

Die Dienstbereitschaft beginnt um 8 Uhr und endet am darauf folgenden Tag um 8 Uhr (Ausnahme: mit * gekennzeichnete Apotheken Dienstbereitschaft von 18 bis 18 Uhr). In der Zeit von 20-7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen wird ein gesetzlicher Aufschlag (2,50 €) erhoben.

- 7. Nov.** Stadt-Apotheke Prichsenstadt, Park-Apotheke Neustadt, Adler-Apotheke Dachsbach*
- 8. Nov.** Markt-Apotheke Iphofen, Julius-Echter-Apotheke Volkach, Adler-Apotheke Dachsbach*
- 9. Nov.** Marien-Apotheke Wiesentheid, Aurach-Apotheke Oberaurach, Adler-Apotheke Dachsbach*
- 10. Nov.** Apotheke Ebrach, Förster'sche Apotheke Markt Einersheim, Adler-Apotheke Dachsbach*
- 11. Nov.** Rats-Apotheke Markt Bibart, Stadt-Apotheke Gerolzhofen, Adler-Apotheke Dachsbach*
- 12. Nov.** Markt-Apotheke Burghaslach, Riemenschneider-Apotheke Volkach, Adler-Apotheke Dachsbach*
- 13. Nov.** Paracelsus-Apotheke Neustadt, Kronen-Apotheke Gerolzhofen, Apotheke am Rathaus Adelsdorf
- 14. Nov.** Vitalo-Apotheke Schlüsselfeld, Paracelsus-Apotheke Neustadt, Apotheke am Rathaus Adelsdorf
- 15. Nov.** Franconia-Apotheke Wiesentheid, Paracelsus-Apotheke Neustadt, Apotheke am Rathaus Adelsdorf
- 16. Nov.** Steigerwald-Apotheke Geiselwind, Rats-Apotheke Neustadt, Rosen-Apotheke Ebelsbach
- 17. Nov.** Markt-Apotheke Burghaslach, St. Florian-Apotheke Gerolzhofen, Marien-Apotheke Adelsdorf
- 18. Nov.** Stadt-Apotheke Prichsenstadt, Franken-Apotheke Neustadt, St. Mauritius-Apotheke Röttenbach
- 19. Nov.** Apotheke am Rathaus Burgebrach, Linden-Apotheke Diespeck, Markt-Apotheke Iphofen
- 20. Nov.** Marien-Apotheke Wiesentheid, Neuen-Apotheke Neustadt, Hirsch-Apotheke Mühlhausen*
- 21. Nov.** Apotheke Ebrach, Förster'sche Apotheke Markt Einersheim, Hirsch-Apotheke Mühlhausen*
- 22. Nov.** Rats-Apotheke Markt Bibart, Stadt-Apotheke Gerolzhofen, Hirsch-Apotheke Mühlhausen*

Alle Angaben ohne Gewähr

IMPRESSUM

Drei-Franken-Aktuell, das Mitteilungsblatt der Stadt Schlüsselfeld und der Gemeinden Markt Burghaslach und Markt Geiselwind, erscheint alle 14 Tage in einer Gesamtauflage von 5.500 Exemplaren.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Schlüsselfeld: 1. Bürgermeister Johannes Krapp

Markt Burghaslach: 1. Bürgermeister Armin Luther

Markt Geiselwind: 1. Bürgermeister Ernst Nickel

Herausgeber u. Anzeigenverwaltung: Laufer Medien, Große Bauerngasse 98, 91315 Höchstadt, Tel.: 09193 50813-10, Fax: 09193 50813-11

Bank: Kreissparkasse Höchstadt, IBAN: DE49 7635 1560 0430 0457 99, BIC: BYLADEM1HOS

Redaktion: Drei-Franken@Laufer-Medien.de

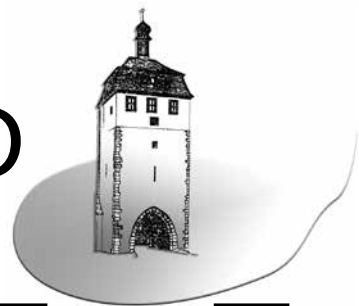
Anzeigen: dfa@Laufer-Medien.de

Druck: Schneider Druck GmbH, Erlbacher Str. 102, 91541 Rothenburg

Die nächste Ausgabe erscheint am: 6. November 2020; Redaktions-/Anzeigenschluss: 30. Oktober 2020.



Mitteilungen der STADT SCHLÜSSELFELD



mit den Ortsteilen Thümbach, Aschbach, Hohn am Berg, Ziegelsambach, Wüstenbuch, Heuchelheim, Rambach, Debersdorf, Eckersbach, Thümgfeld, Attelsdorf, Elsendorf, Possenfelden, Lach, Güntersdorf, Obermelsendorf, Untermelsendorf, Bernroth, Reichmannsdorf, Fallmeisterei, Hopfenmühle

Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Montag 13.30 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 52) 9 22 20, Telefax: (0 95 52) 92 22 30, E-Mail: stadt@schluesselfeld.de, Internet: www.schluesselfeld.de

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Christbäume aus Privatgrundstücken gesucht!

Die Stadt Schlüsselfeld braucht für die Weihnachtszeit zahlreiche Nadelbäume, die an verschiedenen Orten innerhalb der Gesamtgemeinde aufgestellt und geschmückt werden.

Aus ökologischen Gründen wird angefragt, ob –wie schon in Vorjahren– Nadelbäume aus Privatgrundstücken der Stadt überlassen werden können, wenn evtl. deren Abholzen beabsichtigt ist.

Die Stadt übernimmt dann die Fällung und den Abtransport solcher Bäume. (Es wird um Verständnis gebeten, wenn Bäume nicht übernommen werden können, weil z. B. Größe, Umfang, Wuchs o. a. nicht passen).

Meldungen werden erbeten an die Stadtverwaltung (Tel. 09552/9222-13, E-Mail: stadt@schluesselfeld.de) oder den Bauhofleiter (Tel. 0160/90750132).

Schulweghelfer brauchen Unterstützung

Seit Jahren sichern ehrenamtliche Schulweghelfer*innen den Weg der Aschbacher und Schlüsselfelder Schüler und Schülerinnen zur Schule und haben für diese gute Sache schon viel Lob und Anerkennung erhalten. Die Schulweghelfer*innen haben sich als beste Sicherung an Gefahrenstellen erwiesen. Wo Helferinnen und Helfer Schülerinnen und Schüler durch den Straßenverkehr in Bayern gelotst haben, ereignete sich in den letzten Jahrzehnten kein schwerer Unfall.



Allerdings werden hierfür immer ausreichend freiwillige Helferinnen und Helfer gebraucht, besonders dringender Bedarf besteht ab Januar 2021 an der Bamberger Straße in Schlüsselfeld. Jede neue Helferin, jeder neue Helfer schließt eine Lücke und erhöht die Sicherheit der Kinder!

Stadt und Schule Schlüsselfeld wären deshalb sehr dankbar, wenn sich für den Überweg in Schlüsselfeld noch einige Helfer*innen zur Verfügung stellen würden. Die Schulweghelfer*innen stehen im wöchentlichen Wechsel in der Zeit **zwischen 07.20 und 07.50 Uhr für ca. 30 Minuten** an den Überwegen. **Bei der derzeitigen Besetzung wäre das ein Einsatz von Montag bis Freitag alle vier Wochen während der Schulzeit.**

Vor Aufnahme der Tätigkeit erfolgt eine kurze Einweisung in Theorie und Praxis durch den Verkehrserzieher der Polizei Bamberg-Land. Die Schulweghelfer*innen sind während ihrer Tätigkeit unfall- und haftpflichtversichert.

Interessierte Eltern, Großeltern..., auch solche, die keine Schulkinder (mehr) haben, setzen sich mit der Stadtverwaltung (G. Schühlein, Tel. 09552/9222-24, oder Laura Weiß, Tel. 09552/9222-31, E-Mail: stadt@schluesselfeld.de) oder der Schule Schlüsselfeld (Tel. 09552/93210, E-Mail: vs-schluesselfeld@gmx.de) in Verbindung. Vielen Dank im Voraus!

STADT SCHLÜSSELFELD
Johannes Krapp, Bürgermeister

VOLKSSCHULE SCHLÜSSELFELD
Reinhold Hofmann, Schulleiter

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Schlüsselfeld (Debersdorfer Str.)

Sommerzeit (ab Uhrenumstellung)

Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

Winterzeit (ab Uhrenumstellung)

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Die Stadtkasse der Stadt Schlüsselfeld informiert!

Zahlungstermin - 15. Nov. 2020

Alle Zahlungspflichtigen, die nicht am automatischen Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden hiermit auf den Zahlungstermin – 15.11.2020 aufmerksam gemacht.

Es werden fällig:

- Gewerbesteuvorauszahlung
- Grundsteuer (bei vierteljährlicher Zahlungsweise)

Bitte, überweisen Sie die fälligen Beträge fristgerecht auf eines der Konten der Stadt Schlüsselfeld.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

Höchstadt Herzogenaurach

IBAN: DE98 7635 0000 0430 103 606

BIC: BYLADEM1ERH

Castell Bank

IBAN: DE61 7903 0001 0009 0010 88

BIC: FUCED77XXX

Raiffeisenbank Ebrachgrund eG

IBAN: DE96 7706 9091 0000 2102 00

BIC: GENODEF1SFD

Sparkasse Bamberg

IBAN: DE 60 7705 0000 0810 2650 17

BIC BYLADEM1SKB

Schlüsselfeld punktet

Autorenverband Franken zu Besuch in Schlüsselfeld

Der Autorenverband Franken aus Nürnberg und Umland gab sich vergangenes Wochenende im Dreifrankeneck die Ehre. Zur alljährlichen Sitzung des Vereins, jeweils an wechselnden Orten, begrüßte Bürgermeister Johannes Krapp heuer in Schlüsselfeld seine Gäste. Eine Stadt- und Museumsführung beleuchtete Geschichte und Leben des Steigerwalds in den schönsten bunten Herbstfarben. Unter „Herbst wird’s“ titelte auch die öffentliche Lesung von acht Autoren abends in der Zehntscheune. Etwa 40 Zuhörer teilten trotz vorgeschriebener Regulierung ihre Begeisterung für Literatur in Hochsprache und Maul-Art. Die zur leiblichen Stärkung von der Gastronomie angebotenen Speisen und das oberfränkische Bier sorgten schließlich für beste bleibende Erinnerung.

Stellenausschreibung

Die **Stadt Schlüsselfeld** sucht zum **01.01.2021**

eine/n **Beschäftigte/n**

(in Vollzeit, 39 Wochenstunden)

für den Bauhof und für die Vertretung des Bademeisters

Wir erwarten

- eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung
- Besitz des Führerscheins der Klasse BE, Klasse C ist von Vorteil
- Deutsches Rettungsschwimmerabzeichen in Silber
- Einsatzbereitschaft für Wochenenddienste während der Badesaison und für den Winterdienst
- Leistung von Rufbereitschaft bei Bedarf

Wir bieten

- einen sicheren unbefristeten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Entgelt und Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- einen interessanten Tätigkeitsbereich
- selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweis Rettungsschwimmerabzeichen) richten Sie bitte **bis 16. November 2020** an die Stadt Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld oder per E-Mail an stadt@schluesselfeld.de. Für Rückfragen stehen Gabriele Schühlein und Tina Dörfler, Tel. 09552/9222-24 u. 09552/9222-20, zur Verfügung.



Stadtverwaltung geschlossen

Die Stadtverwaltung ist am
Kirchweihmontag, 16. November 2020,
ab **12.00 Uhr geschlossen.**

Nachbarschaftshilfe in der Corona-Krise

Schutzbedürftige und ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger brauchen jetzt wieder unsere volle Aufmerksamkeit und Hilfe, damit ihre Versorgung sichergestellt wird: Hilfe beim Einkaufen von Lebensmitteln, Besorgung von Medikamenten, Botengänge oder auch den Hund spazieren führen.

Es ist das Ziel, die Versorgung von Menschen zu garantieren, die durch die Corona-Pandemie einem erhöhten Gesundheitsrisiko (Seniorinnen und Senioren, Personen mit Vorerkrankungen) ausgesetzt sind.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, denen es möglich ist, sich direkt um die älteren Menschen im Verwandten- und Bekanntenkreis und in der Nachbarschaft zu kümmern und Einkäufe und Besorgungen zu übernehmen.

Wer bereit ist, älteren Menschen zu helfen, die bisher noch keine Lösung gefunden haben, den bitten wir, sich in der Stadtverwaltung unter Tel.-Nr. 9222-15 oder -10 zu melden (oder per E-Mail an stadt@schluesselfeld.de).

Unter gleicher Telefonnummer können sich Seniorinnen und Senioren, denen niemand zur Seite steht, an die Stadtverwaltung wenden. Diese bemüht sich dann um die Vermittlung einer helfenden Person.

Ansonsten bitten wir Sie dringend, in dieser ersten Lage, nur absolut notwendige und unaufschiebbare Dienstleistungen der Verwaltung in Anspruch zu nehmen sowie Ihre sozialen Kontakte, so weit es geht, zu minimieren.

Helfen Sie mit und bleiben Sie gesund!

Johannes Krapp, 1. Bürgermeister

Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Gemeindeverbindungsstraße von Wüstenbuch zur Kreisstraße BA 20

Die Stadt Schlüsselfeld hat die Gemeindeverbindungsstraße von Wüstenbuch zur Kreisstraße Richtung Burgwindheim ausgebaut. Ursprünglich war bei der Planung beabsichtigt, alle Bäume des Waldstückes entlang der Straße im Vier-Meter-Schutzstreifen zu roden, damit künftig die Fahrgeschwindigkeit auf 70 km/h erhöht werden kann.

Eine Umfrage bei den Bürgerinnen und Bürgern in Wüstenbuch, ob zu Gunsten der Bäume auf die Erhöhung der Fahrgeschwindigkeit von bisher 50 km/h verzichtet wird, hat ergeben, dass diese mit großer Mehrheit die bisherige Geschwindigkeitsbeschränkung beibehalten wollen, wenn dafür die meisten Bäume stehen bleiben können.

Wir haben daher entschieden, es bei der bisherigen Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h zu belassen. Ein paar wenige Nadelbäume müssen abgeholzt werden.

Johannes Krapp, Bürgermeister

Deutsch-Sprachkurse für Zugewanderte

Der AWO Kreisverband Bamberg Stadt und Land e. V. plant am 25. Januar 2021 in Schlüsselfeld erneut einen Deutsch-Sprachkurs für Zugewanderte mit dem Sprachniveau B1 am Abend anzubieten und weiterhin einen berufsbezogenen Deutschsprachkurs B2, ebenfalls am Abend. Zur Feststellung, ob ausreichend Teilnehmer/innen vor Ort vorhanden sind, werden Interessierte zu einem Informationsgespräch eingeladen, das am Donnerstag, 19. November 2020, 17.30 Uhr, in der Schule Schlüsselfeld, Schulstraße 15, stattfindet.

Kursinteressenten sollten, um am Sprachkurs teilnehmen zu können, folgende Unterlagen mitbringen:

- Berechtigung/Verpflichtung zur Teilnahme an einem Sprachkurs entweder vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, vom Jobcenter oder von der Ausländerbehörde,
- Arbeitslosengeldbescheid vom Jobcenter/Arbeitsagentur
- Gültiges Ausweispapier

Für Rückfragen wenden Sie sich an Galina Kuzmin, Tel. 0951/309 047 61 oder Martin Klement, Tel 0951 519 29 616, oder E-Mail an martin.klement@awo-bamberg.de

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Schlüsselfeld sucht für den eingruppierten städtischen Kindergarten Sonnenschein im Stadtteil Elsendorf eine/n

ERZIEHER/IN oder KINDERPFLEGERIN (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **neun Stunden.**

Das Beschäftigungsverhältnis ist vorläufig **befristet bis 31. März 2021.** Bewerber/innen müssen die Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder Kinderpflegerin nachweisen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bewerbungen bitte **umgehend** an die Stadt Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld, E-Mail: stadt@schluesselfeld.de.

Für Rückfragen wenden Sie sich an Gabriele Schühlein, T 09552 9222-24, oder Tina Dörfler, T 09552 9222-20.

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Erscheinungstag: 20.11.2020)

Freitag, 13.11.2020, 9:00 Uhr

Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe ist Freitag, 27.11.2020

DAS LRA INFORMIERT!

Grippe-Impfwoche startet

Ab dem 26.10.2020 beginnt in der Region die Impfwoche zur Gripeschutzimpfung. Die Gesundheitsregion Plus Bamberg, die Sozialstiftung Bamberg, der Ärztliche Kreisverband Bamberg, die Gesundheitsregion Bamberg und die Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH appellieren besonders an Menschen aus Risikogruppen, sich impfen zu lassen.

Die Impfungen können – wie gewohnt – in den Hausarztpraxen durchgeführt werden. Außerdem kann man sich im ehemaligen Netto-Markt in Scheßlitz, Oberend 32, zu folgenden Zeiten impfen lassen: Montag bis Donnerstag, 14 bis 18 Uhr und am Freitag von 14 bis 16 Uhr. Bitte Impfpass und Versichertenkarte mitbringen.

Selbstverständlich ist auch nach dem 30.10.2020 noch eine Impfung bei der Hausärztin/beim Hausarzt möglich. Darauf macht Dr. Georg Knoblach, Erster Vorsitzender des Ärztlichen Kreisverbands Bamberg, aufmerksam.

Herbst-Problemmüllsammlung 2020

Am **Samstag, den 28. November 2020** von **8:30 bis 9:30 Uhr** findet in **Aschbach** (Parkplatz am Sportheim/Skaterplatz) und von **9:45 bis 10:45 Uhr** in **Schlüsselfeld** (Parkplatz am Sportheim) die Problemmüllsammlung statt. Wie seit vielen Jahren üblich, steht ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in verschiedenen Gemeinden zeitweise zur Verfügung, um „gefährliche“ Abfälle entgegen zu nehmen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Das Landratsamt macht darauf aufmerksam, dass die allgemein üblichen Corona-Sicherheitsregeln eingehalten werden müssen. Das Tragen einer Mund-Nasenbedeckung wird dringend empfohlen.

Folgende Abfälle können abgegeben werden:

- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift
- Lösemittelhaltige Abfälle z. B. Benzin, Lack, Nitroverdüner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus, usw.
- Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!)
- Holzschutzmittel
- Batterien aller Art, z. B. Autobatterien, Akkus, Knopfzellen
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel z. B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z. B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher



- Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“

Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), ÖlfILTER, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack/Wertstoffhof.
- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen,...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.

Weitere Termine:

Samstag, 14. November 2020

Burgebrach (Parkplatz neben der Steigerwaldhalle) 11:15 bis 12:45 Uhr

Landkreis Bamberg gibt Newsletter heraus

Der Landkreis Bamberg bietet als zusätzliche Informationsquelle für seine Bürgerinnen und Bürger ab sofort einen kostenlosen Newsletter an. Unter www.landkreis-bamberg.de/newsletter können Interessierte ihren persönlichen Newsletter bestellen.

Bürgerinnen und Bürger haben so die Möglichkeit, über das aktuelle Geschehen im Landkreis Bamberg immer auf dem Laufenden zu sein. Egal ob die aktuellen Corona-Fallzahlen, Straßensperrungen im Landkreis oder die wichtigsten Beschlüsse unserer Kreisgremien.

Schutz der Bewohner von Pflegeeinrichtungen Landkreis Bamberg erlässt Allgemeinverfügung zur Einschränkung der Besuchsrechte in Pflegeheimen.

Ältere und kranke Menschen sowie Menschen mit Vorerkrankungen sind durch das Corona-Virus besonders gefährdet und bedürfen demnach einen besonderen Schutz.

Vor diesem Hintergrund erlässt das Landratsamt Bamberg mit Wirkung zum 29. Oktober 2020, 0:00 Uhr folgende Allgemeinverfügung:

1. Jeder Bewohner einer Pflege- bzw. Tagespflegeeinrichtung darf **Besuch von nur einer Person täglich erhalten**. Dies betrifft im Einzelnen folgende Einrichtungen:
 - vollstationäre Einrichtungen der Pflege
 - Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, in denen Leistungen der Eingliederungshilfe über Tag und Nacht erbracht werden.
 - teilstationäre Einrichtungen der Tagespflege
 - ambulant betreute Wohngemeinschaften zum Zwecke der außerklinischen Intensivpflege.
2. Ausgenommen von dieser Besuchseinschränkung sind
 - Besucher, die einer zwingend notwendigen Begleitperson bedürfen.
 - therapeutische oder medizinisch notwendige Besuche.
 - Besuche durch Dienstleistungserbringer für nicht aufschiebbare Maßnahmen (z. B. medizinische Dienstleistungen).
 - Angehörigenbesuche bei Vorliegen eines dringenden Notfalls.
 - medizinisch-therapeutisch indizierte Angehörigenkontakte.
 - Begleitung Sterbender.
3. Die Regelungen legen den erforderlichen Mindeststandard für die Besucheranzahl fest. Sofern in den Schutz- und Hygienekonzepten der genannten Einrichtungen strengere oder ergänzende Regelungen getroffen

werden, finden diese weiterhin Anwendung.

4. Ein Verstoß gegen diese Allgemeinverfügung wird mit einem Bußgeld von bis zu 25.000 € geahndet.
5. Diese Allgemeinverfügung ist seit Donnerstag, 29.10.2020 um 00:00 Uhr in Kraft getreten.

Logo für den Jugendkrestag gesucht

Zum Start des Jugendkrestags im Landkreis Bamberg wird ein Logo für das neue Gremium gesucht. Dazu sind bis zum 27. November vor allem die Jugendlichen selbst aufgerufen, sich mit ihren Entwürfen zu beteiligen. „Vielleicht ist das trübe Wetter in den Herbstferien ein guter Anlass für bunte Ideen“, regt Vanessa Hohmann als Projektverantwortliche im Bildungsbüro an. Die Entwürfe können idealerweise als Vektorgrafik per E-Mail an folgende Adresse geschickt werden: bildungsbuero@lra-ba.bayern.de Die gewählten Jugendkrestätinnen und Jugendkrestäte stimmen dann über die eingereichten Logos ab. Der Siegerentwurf wird mit 200 € prämiert und künftig für die Außendarstellung genutzt.



Im Jugendkrestag können Jugendliche die Lokalpolitik mitgestalten. Die Vertreterinnen und Vertreter werden über die weiterführenden Schulen gewählt und können unter dem Vorsitz von Landrat Johann Kalb ihre Projektideen diskutieren sowie Wünsche und Anliegen in die Krestagssitzungen einbringen. Für die Umsetzung eigener Projekte steht ein jährliches Budget von 10.000 Euro zur Verfügung.

Mehr Infos zum Jugendkrestag gibt es unter www.bildungsregion-bamberg.de/jugendkrestag.

NACHRICHTEN AUS DEM STADTMUSEUM

Stadtmuseum Schlüsselfeld

Geöffnet von Ostern bis November

Sonntag 10:00 – 16:00 Uhr

(Zusätzliche Termine für Gruppen sowie Führungen nach Vereinbarung unter Tel. 09552/9222-0, Stadtverwaltung oder Tel. 09552/1763, Herr Auer.)

Info- und Arbeitsabend ist donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr. Das Museumsteam würde sich über Verstärkung freuen (z. B. Schreib- und Archivaufgaben).



Aufgemerkt!

Der Schlüsselfelder Salz- und Pfeffer-Weihnachtsbaum zeigt sich 2020 rein pflanzlich

Seit dem Jahr 2003 ist die Stadt Schlüsselfeld Mitglied im Verein Porzellanstraße e. V.. Diese Interessengemeinschaft bemüht sich darum, die Erinnerung an Geschichte und Technik des Porzellans lebendig zu erhalten. Zu dieser Traditionspflege gehören an den speziellen Orten porzellanengeschmückte Weihnachtsbäume. Auch Schlüsselfeld, mit der Manufaktur Reichmannsdorf (1790-1860) einer der ältesten außerrheinischen Porzellanorte, schließt sich diesem schönen Brauch an.

Am westlichen Eingang der über 500 km langen Porzellanstraße begründete das Team des Stadtmuseums unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister und Gemeinde vor 18 Jahren diese Salz- und Pfefferstreuer Sammlung, deren Teile allesamt aus Porzellan gefertigt sind. Aus dieser reichhaltigen Sammlung ist es möglich geworden, jährlich eine andere Themengruppe zu zeigen.

Heuer sind es Pflanzen und Kräutlein vom floralen Dekor bis zum Gemüse. Die ältesten Streuer datieren um 1900/1920. Viele entstanden in frühen Thüringer Werkstätten und Kleinbetrieben, sind handgefertigt und von Hand bemalt. Die in der Mitte des Baumes stehenden Gewürz-Menagen für Salz, Pfeffer und Senf stammen aus der Zeit ab 1920/1940, wobei das Senftöpfchen meist mit einem Deckel und einem passenden Löffelchen versehen war. Wir verdanken die Realisierung dieser originellen Idee der Beteiligung namhafter Porzellanfabriken, großzügigen Spendern, internationalen Märkten sowie einem weltweiten Sammlerkreis. Die Spezial-Sammlung an Porzellan-Streuern mit bald 4000 Objekten ist heute eine der umfangreichsten und schönsten ihrer Art.





Der Reiz liegt im Detail – es lohnt sich, zweimal hinzuschauen. Freuen sie sich an dem Spannungsfeld zwischen Kitsch, Kunst, Design und (fast) reiner Funktion! Der „Weihnachtsbaum“ kann während der Dienstzeiten und sonntags bis Dreikönig im Rathaus-Durchgang zur Zehntscheune bewundert werden. Ganz aus der Nähe betrachten darf man die hier gezeigten Teile danach bis zum nächsten Advent im Stadtmuseum. Zur Erinnerung zeigen wir hier noch einmal den Baum vom Vorjahr in voller Pracht.

Stadtmuseum im Pandemieschlaf

Entgegen bisheriger Ankündigungen bleibt das Stadtmuseum für den Rest des Jahres 2020 geschlossen.

Dadurch betroffen ist auch die traditionelle Krippenausstellung im Museum. Zu sehen sind aber die Krippen bei der Raiffeisenbank, in der Vitalo-Apotheke, in der Castellbank und in der Sparkasse Höchststadt. Die Gräbnerskrippe bleibt ebenfalls geschlossen, zu betrachten ist sie nach Betätigung des Lichtschalters neben der Tür durch das Fensterlein.

Unser Porzellan-Weihnachtsbaum darf wieder in voller Pracht im Rathauseingang stehen, das Thema heuer ist rein pflanzlich.

Das Museumsteam verabschiedet und bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützern und Freunden bis zu einem pandemiefreien 2021

Oder persönlich: Pfarrer-Weißenberger-Str. 3

Unsere Öffnungszeiten: Di. 17.30 - 19.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr, So. 10.00 - 11.30 Uhr

Wir sind zu den Öffnungszeiten unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09552/929 7066.



Evangelische öffentliche Bücherei Aschbach



Evangelische öffentliche Bücherei

Ausleihlieferservice der Bücherei Aschbach

Wie funktioniert?

- Sie bestellen **bestimmte Titel** oder
- unsere **Überraschungstüte mit 5 Medien** (Inhalt: 2 Romane, 1 Sachbuch, Zeitschrift und 1 DVD od. Hörspiel) hier können Sie zwischen **Kinder/Familien- oder Erwachsenentüte** wählen
- per **E-Mail, Whats App oder Anruf** und wir liefern Ihnen die Medien vor die Haustüre
- Sie teilen uns mit, wenn Sie neue Bücher/Medien brauchen und wir tauschen wieder

Dies ist möglich bei einem bestehenden Leserkonto oder auch für neue Leserkonten. Dann bekommen Sie bei der ersten Lieferung einen Anmeldebogen mit ins Bücherpaket und beim Abholen nehmen wir diesen und den Jahresbeitrag (Einzelleserkonto 10,-€ / Familien 15,-€) mit.

Bleiben Sie gesund! Ihr Team der Bücherei Aschbach

E-Mail: buecherei-aschbach@gmx.de
 WhatsApp: 0151/11583807
 Anruf: 09555/809436 oder 0151/11583807

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Aschbach und Hohn am Berg

Gottesdienste

Sonntag, 01.11.2020, kein Gottesdienst!
 Sonntag, 08.11.2020, 9:30 Uhr, Aschbach, St. Laurentius
 Sonntag, 15.11.2020, 9:30 Uhr, Hohn am Berg, St. Gallus
 Dienstag, 17.11.2020, 19:00 Uhr, Schlüsselfeld, Stadtpfarrkirche: Vorabend Buß- und Bettag

Mittwoch, 18.11.2020, 9:30 Uhr, Aschbach, St. Laurentius: Buß- und Bettag
 Mittwoch, 18.11.2020, 18:00 Uhr, Burgwindheim, Blutskapelle: Buß- und Bettag
 Mittwoch, 18.11.2020, 19:30 Uhr, Hohn am Berg, St. Gallus: Buß- und Bettag
 Sonntag, 22.11.2020, 9:30 Uhr, Hohn am Berg, St. Gallus
 Sonntag, 29.11.2020, 9:30 Uhr, Aschbach, St. Laurentius

Gebet für die Gemeinde

Donnerstag, 05.11.2020, 19:30 Uhr, in der Pfarrscheune

Ökumenischer Frauentreff

zur Frühstückszeit in Schlüsselfeld
 Dienstag, 10.11.2020: Besichtigung der Abtei Münsterschwarzach. Treffpunkt 9:30 Uhr an der Abteikirche.

VEREINE UND VERBÄNDE

FF Schlüsselfeld Rotarier aus Höchststadt zu Besuch bei der Feuerwehr

Am 18.09.2020 besuchten uns die Rotarier aus Höchststadt mit ihrer Präsidentin Adelinde Reinhardt. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister



JUGENDARBEIT

Fridays vor Jugendhaus Aschbach

Der offene Jugendtreff in Aschbach wird aufgrund der aktuellen Situation bis auf weiteres ausfallen.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Krabbelgruppe Schlüsselfeld

Aufgrund der aktuellen Situation fällt die Krabbelgruppe bis auf Weiteres aus.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. öffentliche Bücherei Schlüsselfeld



Teile mit uns deine Laterne

Bring uns (d)eine Laterne (vom Vorjahr) bis zum 09.11. zu den Öffnungszeiten vorbei und wir lassen die Bücherei im Laternenglanz zum Martinstag erstrahlen.

Macht euch auf den Weg, bestaunt in unseren Fenstern ringsum die Lichter und Laternen und lest dabei als Familie zusammen die Geschichte vom Hl. Martin.

Mittwoch, 11. November 2020 von 16:30 bis 19:30 Uhr

Wir freuen uns auf ein Lichtermeer.

Wir bleiben offen!

Wir begrüßen diese Anerkennung des Bildungsauftrages unserer Büchereien, dass der Büchereibetrieb vorerst wie bisher -mit allen gebotenen Maßnahmen und ausreichend Abstand- weitergeführt werden darf.

Damit das auch so bleibt, bitten wir euch ganz herzlich:

Haltet euch bei uns an **Abstandsregel und Maskenpflicht**.

Da die Anzahl der Leser in der Bücherei begrenzt ist, bitten wir euch, den **Aufenthalt so kurz wie möglich** zu halten.

Also, keine Panik: zu den bekannten Öffnungszeiten sind wir nach wie vor für Euch da – auch am Feiertag und in den Ferien.

Sollte seitens der Stadt Schlüsselfeld oder des Landkreises Bamberg weitere Maßnahmen erforderlich sein, melden wir uns.

Bleibt gesund!

In der Pressekonferenz des Bayerischen Ministerpräsident am Donnerstag, 29.10., wurden weitreichende Maßnahmen wie Schließungen zahlreicher Einrichtungen in Bayern zur Bekämpfung der Corona-Pandemie verkündet. Zur Erleichterungen der Büchereien hat Staatsminister Dr. Florian Herrmann Büchereien ausdrücklich von den Schließungen ausgenommen. Das heißt konkret, Büchereien können auch im November weiterhin unter den bisher geltenden Maßnahmen im regulären Betrieb geöffnet bleiben.

Im Internet: <https://st-johannes-schluesselfeld.de/buecherei/index.html>

Die Onleihe mit eBooks, ePaper und eAudio: www.leo-nord.de

In Facebook: Bücherei Schlüsselfeld



Johannes Krapp und Feuerwehvorstand Thomas Messingschläger erhielten die Rotarier eine Führung durch das im Jahr 2017 in Betrieb genommene Feuerwehrzentrum. Die Aktiven der Feuerwehr unter Leitung von Kommandant Rainer Butterhof gaben einen Einblick in die Technik des Hauses mit Schlauchpflegeanlage, Atemschutzwerkstatt und dem vorhandenen Fahrzeugbestand. Natürlich gab es auch praktische Vorführungen. So wurde demonstriert, wie man innerhalb kurzer Zeit einen Abrollbehälter ablädt oder wie mittels Druckluftkissen schweres Gerät angehoben werden kann. Ein großer Spaß für die anwesenden Kinder war natürlich das simulierte Löschen beim Zielspritzen auf Bälle, die auf Verkehrsleitkegel platziert waren. Während des Besuchs wurde natürlich großer Wert auf ein funktionierendes Hygienekonzept (Mundschutz, Händedesinfektion und Vermeidung von Schmierinfektion) gelegt.

Radsportverein Concordia Elsendorf

Die **Fackelwanderung** des Radsportvereins Concordia Elsendorf findet aufgrund der Corona-Pandemie **nicht statt**.



PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco live erleben:
Samstag 14. Nov. 10-14 Uhr
Sonntag 15. Nov. 13-17 Uhr

Plameco Bamberg
Bad Profi Am Kreuzbach 2 91083 Baiersdorf
☎ 09533-8364 | plameco.de
*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten, keine Beratung, kein Verkauf!

SC Reichmannsdorf und Soldaten- u. Kameradschaftsbund Reichmannsdorf-Melsendorf

Liebe Reichmannsdorfer, Liebe Ober-/Untermelsendorfer, die Corona-Epidemie hat Deutschland und damit auch unsere schönen Ortschaften weiter fest im Griff. Ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen sind leider besonders hart getroffen und müssen besondere Einschnitte im alltäglichen Leben hinnehmen. Aus diesem Grund hat sich der Soldaten- und Kameradschaftsbund Reichmannsdorf-Melsendorf und der Sportclub Reichmannsdorf entschlossen, einen kostenlosen Einkaufsservice für ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen anzubieten. Weiterhin übernehmen wir gerne bei Bedarf das Gießen eurer Gräber auf dem Friedhof für euch.

Hierzu könnt ihr euch bei **Werner Siebenmann** unter folgenden Kontaktdaten melden: **Tel. 0179/59 82 38 4, E-Mail: siebenmann@gmx.de**

Er wird die eingehenden Anfragen koordinieren und es werden euch entsprechende Helfer zugeteilt, die sich dann bei euch melden werden, in welcher Form sie euch helfen können. Wir hoffen mit dieser Leistung einen kleinen Teil dazu beitragen zu können, diese schwierige Zeit bestmöglich zu überstehen.

Viele Grüße und Bleibt Gesund!

Die Vorstandschaft des SKB und des SCR

Bayer. Bauernverband

Das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes bietet versch. Vorträge, Koch- und Backkurse an.

Weitere Infos- und Anmeldung bei:

Tel. 0951/96517-130 - Fax: 0951/96517-135

E-Mail: Bamberg@BayerischerBauernVerband.de

<http://www.BayerischerBauernVerband.de>

Aufgrund von Corona benötigen wir zwingend zu allen Veranstaltungen eine vorherige Anmeldung!

Jeder Teilnehmer erhält vor der Veranstaltung alle Infos und ein Merkblatt mit allen wichtigen Hygienebedingungen.

SCHLÜSSELFELD

VERANSTALTUNGEN

DATUM

ORT

Stadttratssitzung

19.11.2020, 19.00 Uhr

Schlüsselfeld, Bürgersaal

SPRECHTAGE

Verband/Institution	Ort	Zeit
Deutsche Rentenversich., Bbg. (vorm. LVA) (Ausk.- u. Beratungsstelle)	Schlüsselfeld, Rathaus, Bürgerbüro	Dienstag, 01.12.2020, 8.30 bis 12.00 Uhr Bitte Termin vereinbaren unter Tel. 09552/922215 Ansonsten ist eine tel. Beratung unter Tel-Nr. 0800/100048018 möglich.
VdK-Ortsverbände Schlüsselfeld u. Aschbach	Schlüsselfeld, Rathaus, Bürgerbüro	Die Sprechtag entfallen bis auf Weiteres! Bei Beratungsbedarf die Kreisgeschäftsstelle Bamberg anrufen: 0951/51935-0.
AOK Bamberg	Schlüsselfeld, Rathaus, Bürgerbüro	Die Beratungstermine entfallen bis auf Weiters. Auskunft zu den gewohnten Öffnungszeiten in Bamberg unter 0951/9336-415
Forstdienststelle Schlüsselfeld Amt f. Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten Bamberg	Schlüsselfeld, Dotzlerstr. 2	jeden Donnerstag, 15.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 09552/284
Caritasberatungsstelle für Suchtkranke u. Angehörige	Burgebrach, Steigerwaldklinik	jeden Montag, 14.00 bis 18.00 Uhr u. Tel. 09 51/2 99 57 40
Burgebracher Tafel	Burgebrach, Grasmannsdorfer Str. 2B	Mittwoch u. Samstag, 14.30 bis 15.30 Uhr
Energieberatung Stadt/Landkreis Bamberg	Rathaus der Stadt Bamberg Maximiliansplatz 3	Auskunft unter: LRA Bamberg, Tel. 0951/85-554 oder Stadt Bamberg 0951/87-1724
Sprechtag mit Aktivsenioren	Landratsamt Bamberg	alle 2 Monate i. Wechsel m. LRA u. Stadt Bamberg Tel. 0951/5090005 o. www.aktivsenioren.de
Zentrum Bayern Familie u. Soziales	Bibliothek i. Rathaus Bamberg, Maxplatz 3	erster Dienstag im Monat, jeweils v. 9.00 bis 16.00 Uhr, Tel. 0921/605-1
Hospiz Verein Bamberg e. V.	Bamberg, Lobenhoffer Str. 10	Auskunft und Beratung Tel. 0951/955070 oder www.hospizverein-bamberg.de



Mitteilungen des MARKTES BURGHASLACH

mit den Ortsteilen Breitenlohe, Burghöchstadt, Freihaslach, Fürstenforst, Gleißenberg, Kirchrimbach, Münchhof, Niederdorf, Oberrimbach, Rosenbirkach, Seitenbuch, Unterrimbach



Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 14 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 52) 9 32 00, Telefax: (0 95 52) 93 20 20, E-Mail: gemeinde@burghaslach.de, Internet: www.burghaslach.de

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN

Sitzungstermine des Marktgemeinderates

2. Halbjahr 2020: 7. Dezember

Die Gemeinderatsitzungen finden in der Regel jeden 1. Montag des Monats statt. Bei Bedarf werden zusätzliche Sitzungstermine eingeschoben.



**Rufen Sie uns an –
wir helfen gerne**
Tel. 09552 – 93 20 25

Unser Burghaslacher Bücherwurm Willi verleiht ab sofort Bücher an alle Leseratten. Gerne tauscht er auch ein Buch mit Euch oder freut sich, wenn Ihr ihm ein einzelnes Buch vorbeibringt, das noch aktuell ist (nicht vor 2010) und andere Leseratten erfreuen soll.

Sollte es Euch in Willis Behausung zu eng oder zu warm werden, könnt Ihr mit dem Holzkeil, die Tür festklemmen. Wenn Ihr Willi wieder verlasst, sorgt bitte dafür, dass sein Haus geschlossen ist.

Wir, von der Nachbarschaftshilfe Burghaslach, wünschen allen viel Spaß beim Lesen und hoffen, dass Willi regen Besuch bekommt.



Fundsache

Folgende Fundgegenstände wurden in der Gemeindeverwaltung abgegeben und können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.

Fundort: Marktplatz Burghaslach

1 Brille Marke Rodenstock (schwarz/lila Bügel)

1 Schlüsselanhänger mit drei Filzanhänger (Glaube/Liebe/Hoffnung)

Friedhöfe Gemeinde Burghaslach

Aus gegebenem Anlass, weisen wir darauf hin, dass das Besuchen der Friedhöfe der Gemeinde Burghaslach gemeinsam mit Tieren (Hunde), nach der Friedhoffassung des Marktes Burghaslach, **nicht gestattet** ist.

Wir bitten um Beachtung!

Inertabfalldeponie Oberrimbach, Markt Burghaslach (DK 0)

Öffnungszeiten:

vom 01.04. bis 31.10. jeweils
Freitag, 16.30 bis 18.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr

Annahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung beim Deponiewärter, Tel. 09552/283.

Außerhalb dieser Öffnungszeiten und vom 01.11. bis 31.03. nach Bedarf und vorheriger Rücksprache mit Deponiewärter Herrn Peter Ullrich, Kirchrimbach, Tel. 09552/283, Fax 980424.

Bitte beachten Sie, dass insbesondere die Deponie bei entsprechender Witterung (starker Niederschlag oder Schneefall bzw. -schmelze) nicht bzw. nur eingeschränkt nutzbar sein kann. Wenn Gefahr für Maschinen oder gar Menschen besteht, kann eine Nutzung der Deponie nicht gestattet werden.

Wasserleitungsanlagen in Frostzeiten schützen Es ist wieder soweit, der Winter steht vor der Tür!

Die Wasseranschlüsse, einschließlich der eingebauten Wasserzähler, sind bei stärkerem Frost besonders gefährdet. Der Markt Burghaslach weist deshalb alle Wasserabnehmer daraufhin, ihre Wasserleitungsanlagen in Frostzeiten zu schützen, besonders sind dies vor allem Leitungen in kalten Räumen, an Außenmauern und im Bereich von Kanälen und Kaltluft, Gartenleitungen und nicht ständig in Benutzung stehende Wasserleitungen. Wasserzähler vor Kaltluft schützen. Bauwasser oder offen verlegte Anschlüsse absperren und entleeren. Bauzähler entfernen lassen.

Wir bitten um Beachtung!

Ablesung der Wasserzähler

Durch die momentane Situation (Corona), bitten wir darum, die Zählerstände möglichst selbst abzulesen. Bei Selbstablesung können die Stände ab sofort gemeldet werden.

Andernfalls werden die Wasseruhren durch den Gemeindebauhof ab Montag, den 16. November bis Freitag, den 20.11.2020 abgelesen.

Wir bitten alle in Frage kommenden Grundstückseigentümer, dafür zu sorgen, dass die Wasseruhren frei zugänglich sind und die Gemeindemitarbeiter ungehindert die Ablesung vornehmen können.

Den Zählerstand der Wasseruhr können Sie wie folgt durchgeben: per Telefon 09552/9320-0 oder 9320-10, Fax 09552/9320-20, per E-Mail gemeinde@burghaslach.de

Letzter Meldetermin ist der 23.11.2020. Ansonsten muss der Wasserverbrauch geschätzt werden.

Übergabe „Siegel Kommunale IT-Sicherheit“ an Gemeinde Burghaslach



Der Markt Burghaslach hat das Siegel „Kommunale IT-Sicherheit“ des LSI erworben. Ein auf die Größe der Organisation angepasster Basisschutz der IT-Systeme ist damit erreicht. Der Präsident des LSI, Daniel Kleffel, übergab am 19.10.2020 die Siegelurkunde an den 1. Bürgermeister des Marktes Burghaslach, Herrn Armin Luther. „Daten der Bürgerinnen und Bürger sind ein höchst schützenswertes Gut. In Burghaslach wird es als selbstverständlich erachtet, notwendige Anstrengungen zum Schutz dieser Daten zu unternehmen und die Verwaltung vor IT-Angriffen zu schützen“, stellte Herr Kleffel dabei fest. Grundlage für die Erteilung des Siegels ist eine aktuelle Zertifizierung nach dem Standard ISIS12. Burghaslach ist ein vorbildliches Beispiel dafür, dass auch kleine Kommunen organisatorische und technische Maßnahmen zur Steigerung der Informationssicherheit umsetzen können.

Schadprogramme stellen eine große Bedrohung für Behörden ebenso wie für Unternehmen und Privatanwender dar. Jede Organisation, die für ihre Abläufe von einer funktionsfähigen IT abhängig ist, muss sich vor Datendiebstahl, Datenveränderungen oder Sabotageakten, die zum Ausfall der notwendigen IT-Prozesse führen, schützen. Durch die einfache Verfügbarkeit baukastenartig zusammenstellbarer Schadprogramme, verlieren klassische Abwehrmaßnahmen aber mehr und mehr an Wirksamkeit. IT-Sicherheit muss deshalb als Gesamtkonzept verstanden und umgesetzt werden. Bürgerinnen und Bürger



erwarten und haben Anspruch darauf, dass mit ihren Daten in der öffentlichen Verwaltung sicher umgegangen wird und diese vor unberechtigtem Zugriff geschützt werden. Die Kommunen haben hier eine Schlüsselstellung. Das Bayerische E-Government-Gesetz verpflichtet deshalb Kommunen ebenso wie alle anderen Behörden des Freistaats zur Einführung von Informationssicherheitskonzepten. Solche auf die Gegebenheiten vor Ort angepasste Konzepte haben dabei den systematischen Schutz der drei Grundwerte der Informationssicherheit – Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit – sicherzustellen.

Das Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) unterstützt die bayerischen Kommunen mit dem „Siegel Kommunale IT-Sicherheit“. Mit Erwerb des Siegels können die Kommunen die hohen Anfangshürden bei den Anforderungen an die IT-Sicherheit nehmen und einen großen Schritt in Richtung eines nachhaltigen Cyberschutzes gehen. Das Siegel bietet den bayerischen Kommunen Orientierung bei der Erstellung eines Informationssicherheitskonzeptes. Darüber hinaus begleitet und berät das LSI die bayerischen Kommunen bei der Umsetzung der hierfür notwendigen Maßnahmen.

Bayern hat mit dem LSI als erstes Bundesland eine eigenständige IT-Sicherheitsbehörde gegründet. Eine der Kernaufgaben des LSI in Nürnberg mit seinen Außenstellen in Würzburg und Bad Neustadt a.d.Saale ist der Schutz und die Gefahrenabwehr für staatliche IT-Systeme. Als kompetente Institution berät und unterstützt das LSI als weiteren Schwerpunkt die Kommunen und öffentliche Betreiber kritischer Infrastrukturen wie Krankenhäuser und kommunale Wasserversorger in allen IT-Sicherheitsfragen rund um die Digitalisierung. Bei regionalen IT-Sicherheitskonferenzen, Informationsveranstaltungen und anlassbezogenen, individuellen Beratungsterminen sensibilisieren die IT-Sicherheitsexperten des LSI insbesondere Kommunen hinsichtlich bestehender Risiken der digitalen Welt bei der Ausübung ihrer Verwaltungstätigkeit. Die Zahl der LSI-Mitarbeiter soll von aktuell fast 100 auf 200 IT-Experten erhöht werden. Die Angebote des LSI werden rege in Anspruch genommen.

Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
Öffentlichkeitsarbeit: Katharina Wolf
E-Mail: Beratung-Kommunen@lsi.bayern.de

Bürgerserviceportal des Marktes Burghaslach

Spätestens seit der Corona-Krise ist klar: Bürger nutzen Online-Dienste der Verwaltung gerne. Voraussetzung: Man weiß, dass es welche gibt und wo man sie findet.

Unter dem Motto: „Deine Verwaltung. Nur einen Klick entfernt“ erinnern wir Bürgerinnen und Bürger, dass ihre Gemeinde auch ‚online‘ kann und kommunizieren, dass Verwaltungsdienste 24 Stunden am Tag verfügbar sind – auch von zu Hause am PC und sogar am Wochenende.

Ob es um die Beantragung einer Meldebescheinigung, die Geburts- oder Eheurkunde oder um die Wasserzählerablesung geht: All dies geht online über das Bürgerservice-Portal des Marktes Burghaslach. Sogar anfallende Gebühren lassen sich oftmals ganz bequem online bezahlen. Das gewünschte Dokument finden Bürger ein paar Tage später im eigenen digitalen Postfach oder im Briefkasten zu Hause.

Auf der kommunalen Webseite www.burghaslach.de finden sich die Online-Dienste unter dem Begriff „Bürgerservice-Portal“ auf der Startseite. Für den Großteil der Online-Anträge braucht man sich lediglich mit Nutzernamen und Kennwort zu registrieren.

Hier in Bayern ist auch die Nutzung über das Software-Zertifikat authega möglich. Für einige weitere Online-Dienste, die ein hohes Sicherheitsniveau

erfordern, brauchen die Nutzer für die Anmeldung im Portal den eigenen Personalausweis mit freigeschalteter eID und eine kostenlose App, die sie aus einem der gängigen App-Stores herunterladen können.

Selbstverständlich ist die Sicherheit der Daten der Bürger wichtig. Deshalb muss die Registrierung für Sie absolut sicher sein. Gleichzeitig muss auch für die Behörde die Identität des Antragstellers sicher nachvollziehbar sein. Beide Sicherheits-Aspekte werden durch die Anmeldung im Bürgerservice-Portal berücksichtigt.

Heute geh ich aufs Amt!



Du hast gerade keine Zeit, ins Rathaus zu gehen?
Tu's doch, wann's Dir passt: Von daheim oder von unterwegs.
Auch am Wochenende. Und zu jeder Tageszeit.
Klick Dich einfach ins Amt!
Auf der Website Deiner Verwaltung.



**Deine Verwaltung.
Nur einen Klick entfernt.**

EINLADUNG zum Volkstrauertag am Sonntag, 15. November 2020

Aufstellung & Einzug in die Kirche entfällt wegen Corona!!!

9.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Aufstellung mit Fahnenabordnungen nach dem Gottesdienst zum gemeinsamen Gang von der Kirche zum Ehrenmal

Turn- u. Sportverein 1893 e.V.
Schützengesellschaft 1875 e.V.
Die Freiwilligen Feuerwehren
Breitenlohe, Burghaslach, Fürstenforst,
Münchhof u. Niederdorf

10.00 Uhr Gedenkfeier am Ehrenmal

Musikstück
Kapelle: „Drei Franken Eck“

Begrüßung
1. Bürgermeister Herr Armin Luther

Lied
Chorgemeinschaft Burghaslach

zum Volkstrauertag
Evang. Kirchengemeinde, Pfarrer Lischewski

Lied
Chorgemeinschaft Burghaslach

Totengedenken mit Kranzniederlegung
1. Bürgermeister Armin Luther

Musikstücke
„Ich hatt` einen Kameraden“ und „Deutschlandlied“
Kapelle: „Drei Franken Eck“

Bitte beachten Sie die Hygienevorschriften und halten Sie Abstand!

Armin Luther, 1. Bürgermeister

ABFALLWIRTSCHAFT

Abfallberatung

Telefon 09161/92 – 3440

Wertstoffhof – Öffnungszeiten Burghaslach, Nürnberger Straße

Dienstag	14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr

Verkauf von Zusatzsäcken für den Hausmüll/Restmüll

Die Zusatzsäcke für die Hausmüllabfuhr erhalten Sie bei der
Fa. Zobel, Landtechnik + Sanitär, Marktplatz 8, 96152 Burghaslach.

Abfuhrtermine Markt Burghaslach

NOVEMBER 2020

Montag, 9.	Restmüll 1*
Dienstag, 10.	Bio
Freitag, 13.	Restmüll 2**
Donnerstag, 19.	Papier 1*
Freitag, 20.	Papier 2**
Montag, 23.	Restmüll 1*
Dienstag, 24.	Bio
Donnerstag, 26.	GELBE TONNE
Freitag, 27.	Restmüll 2**

Papier 1* Burghaslach, Breitenlohe, Gleißenberg, Niederdorf, Freihaslach, Burghöchstadt, Münchhof, Buchbach, Fürstenforst, Am Steinbruch

Papier 2** Restliche Ortsteile

Restmüll 1* Burghaslach und Restliche Ortsteile

Restmüll 2** Harthof, Kirchrumbach, Oberrimbach, Rosenbirkach, Seitenbuch

Bitte stellen Sie Ihre Tonnen am Abfuhrtag ab spätestens **6.00 Uhr** bereit



SCHULNACHRICHTEN

Spendenlauf in eigener Sache

Am Mittwoch, dem 23. September 2020, fand am Sportplatz ein Spendenlauf für die Boulderwand statt, die künftig im Pausenhofbereich des Gymnasiums Scheinfeld realisiert werden soll. Gestaffelt nach Jahrgangsstufen drehten die Läufer fleißig 30 Minuten lang ihre Runden um den Sportplatz. Nach jeder Runde gab es einen Strich auf den Unterarm des jeweiligen Sportlers, um das individuelle Laufergebnis zu dokumentieren. Bereits im Vorfeld musste sich jeder Teilnehmer Sponsoren suchen, die bereit waren, für ihn nach dem Laufen einen vorher vereinbarten Geldbetrag pro Runde zu spenden. Am Ende kam die fantastische Summe von mehr als 6.150 Euro zusammen. Besonders erwähnt werden müssen Noah W. und Greta G. aus der Unterstufe, denen es gelungen ist, besonders großzügige bzw. viele Sponsoren zu finden, sodass sie mit 270,- € bzw. 230,- € die höchsten Einzelspenden für die Boulderwand einwerben konnten. Auch läuferisch überzeugten die Schüler der Unterstufe: Bei den Mädchen führt Jana K. mit 16 und bei den Jungen Tim G. mit 18 gelaufenen Runden die Bestenliste an. Besonderer Dank gilt allen Sponsoren, die die zukünftige sportliche Betätigung im Pausenhof ermöglichen sowie dem Organisationsteam des Laufs. Zusammen mit anderen Spenden in den Vorjahren und einem zugesagten Zuschuss der Sparkassenstiftung kann das Vorhaben nun realisiert werden.



Schülerzeitung INSIDER; Fotos: Daniela Frankenberger

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang.-Luth. Pfarramt Burghaslach

Pfr. Daniel Lischewski, Würzburger Str. 2, D-96152 Burghaslach
Tel.: +49 (9552) 324, Fax: +49 (9552) 7058, mailto: daniel.lischewski@elkb.de

Sonntag, 08.11.2020 – Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Friedhelm Schlierf

Sonntag, 15.11.2020 – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Daniel Lischewski

Mittwoch, 18.11.2020 – Buß- und Bettag

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Daniel Lischewski

Sonntag, 22.11.2020 – Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken mit Pfarrer Daniel Lischewski

Evang.-Luth. Pfarramt Kirchrumbach

Pfr. Michael Meister, Kirchrumbach 47, 96152 Burghaslach
Tel.: 09552/380

Sonntag, 8. November 2020 Drittl. Sonntag des Kirchenjahres

9.00 Uhr Gottesdienst mit Lektorin A. Schwab

Sonntag, 15. November 2020 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Meister

Mittwoch, 18. November 2020 Buß- und Bettag

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Meister

Sonntag, 22. November 2020 Ewigkeitssonntag

10.15 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken mit Pfarrer Meister

Sonntag, 29. November 2020 1. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikat W. Schröttel

Evang.-Luth. Pfarramt Markt Taschendorf-Gleißenberg

Vakanzvertretung: Pfr. Daniel Lischewski

Sonntag, 08.11.2020 – Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.00 Uhr Gottesdienst in Markt Taschendorf mit Dekan Ivo Huber
10.15 Uhr Gottesdienst in Gleißenberg mit Dekan Ivo Huber

Sonntag, 15.11.2020 – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.00 Uhr Gottesdienst in Markt Taschendorf mit Lektor Robert Sterner
10.15 Uhr Gottesdienst in Gleißenberg mit Lektor Robert Sterner

Mittwoch, 18.11.2020 – Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gottesdienst in Gleißenberg mit Pfarrer Daniel Lischewski

Sonntag, 22.11.2020 – Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr Gottesdienst in Markt Taschendorf mit Prädikantin Claudia Diller
10.15 Uhr Gottesdienst in Gleißenberg mit Prädikantin Claudia Diller

Kath. Pfarrei Kreuzerhöhung Breitenlohe

Kirchplatz 4, 96160 Geiselwind, Pfr. Joseph, Tel. 09556/69 89 974

Pfarrbüro: Tel. 09556/92 19 030, Fax: 09556/92 19 031 (Geiselwind)

E-Mail: pfarrei.geiselwind@erzbistum-bamberg.de

Tel. 09552/92 12 12, Fax. 09552/92 12 11 (Schlüsselfeld)

E-Mail: renete.krug@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.pfarrei-geiselwind.de

Bürozeiten Geiselwind: mittwochs von 10 - 12 Uhr

Bürozeiten Schlüsselfeld: montags von 11 - 13 Uhr,
dienstags und donnerstags von 10 - 12 Uhr

Falls Sie Krankenkommunion für sich oder Ihre Angehörigen erhalten möchten, melden Sie sich bitte zu den Öffnungszeiten oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter.

Wir möchten Sie bitten, sich bei Fr. Krug telefonisch oder per Mail zu den Gottesdiensten anzumelden.

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

Sonntag, 15.11.2020 - 33. Sonntag im Jahreskreis

Diasporasonntag - Kollekte für das Bonifatiuswerk

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 29.11.2020 - 1. Advent

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Adventskranzsegnung

VEREINSMITTEILUNGEN



Die **Sportanlage** und die **TSV-Halle** müssen aufgrund staatlicher Anordnung leider **ab 2.11. bis auf Widerruf gesperrt** werden.

Um Beachtung wird gebeten!

TSV Burghaslach

Der Vorstand

SONSTIGES

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen.
Tel. 09161/873571, Mo. – Fr. 8.00-17.00 Uhr

Diakonisches Werk

Sozialpsychiatrischer Dienst, Untere Schloßgasse 7, 91413 Neustadt/Aisch
Tel: 09161/873571, Fax: 09161/873800, E-Mail: spdi@dw-nea.de

Krisendienst Mittelfranken

Der Krisendienst Mittelfranken bietet Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen an. Krisen treten nicht nur zu den üblichen Bürozeiten auf, sondern auch abends und nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen.

In diesen Zeiten sind wir erreichbar:

Mo - Do: 18 - 24 Uhr; Fr. 16 - 24 Uhr; Sa, So und Feiertage: 10 - 24 Uhr
Tel. 0911/42 48 55-0, E-Mail: info@krisendienst-mittelfranken.de

Krisendienst in russischer Sprache:

Di: 18 - 20 Uhr; Do: 20.30 - 22.30 Uhr; Sa: 17 - 19 Uhr
Tel: 0911/42 48 55-20

Krisendienst in türkischer Sprache:

Mo: 20 - 22 Uhr; Mi: 20 - 22 Uhr; Fr: 20 - 22 Uhr; So: 20 - 22 Uhr
Tel. 0911/42 48 55-60

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ 2020

Auch in diesem Jahr ist diese Aktion in unserer Gemeinde geplant. Wer einem armen Kind in einem anderen Land zu Weihnachten eine Freude bereiten möchte, kann dies gerne in Form von liebevoll gepackten Schuhkarton, einer Geldspende, selbstgestrickten und gehäkelten Schals, Mützen, Handschuhe, Pullover, Socken..... tun.

Die Päckchen gehen am 15. November 2020 auf die Reise. Weitere Infos und Abgabestelle:

Gretel Kriebelder - Gleissenberg 33 - 96152 Burghaslach - Tel. 09552/7962

Vielen Dank für alle Mithilfe!

Herzliche Grüße

Gretel Kriebelder und Luise Schmidt



Neue Defibrillatoren für den Steigerwald

Sieben Gemeinden im Steigerwald erhalten neue Defibrillatoren als Spende der VR meine Bank eG. Diese werden an die Ortschaften Scheinfeld und Oberscheinfeld, Markt Taschendorf, Markt Burghaslach, Sugenheim, Langenfeld und Baudenbach vergeben. Der Gesamtwert der Defibrillatoren beläuft sich ca. auf 12.000 Euro. Mit der Spende baut die VR meine Bank eG ihr Projekt „Gemeinsam Leben retten“ in ihrem Geschäftsgebiet weiter aus.



Sieben neue Defibrillatoren für den Steigerwald

Regionaldirektor Helmut Schießl übergab mit den Filialleitern aus den Bereichen Baudenbach, Burghaslach, Scheinfeld und Sugenheim die Defibrillatoren an alle Gemeinden. Die Defibrillatoren – je im Wert vom 1.790 Euro – werden dafür eingesetzt, optimal Maßnahmen für Erste-Hilfe in den Regionen zu schaffen. Durch die Spenden der VR meine Bank eG wird durch die Installation der Defibrillatoren ein durchgängiger Zugang zu mobilen Rettungsgeräten gesichert. Um die Geräte im Ernstfall optimal nutzen zu können, wird allen Gemeinden eine Einweisung durch das Rote Kreuz empfohlen.

Die Aktion „Gemeinsam Leben retten“ geht weiter

2013 wurde der erste Defibrillator der VR meine Bank eG gespendet. Seit 2015 werden unter der Aktion „Gemeinsam Leben retten“ regelmäßig Defibrillatoren in der Region angebracht. Mit der wiederholten Spende verfolgt die VR meine Bank eG das Ziel, öffentliche Gebäude in der Region flächendeckend mit mobilen Rettungsgeräten auszustatten. Bis heute wurden insgesamt 30 Defibrillatoren mit einem Gesamtwert von über 54.000 Euro gespendet.

Häufigkeit eines Herz-Kreislauf-Stillstandes in Deutschland

Allein 2019 mussten aufgrund von Herz-Kreislauf-Stillständen deutschlandweit über 50.000 Menschen durch Rettungsdienste reanimiert werden, so das Deutsche Reanimationsregister. In so einem Fall ist die schnelle Wiederbelebung in den ersten Minuten entscheidend, um Leben zu retten und spätere Hirnschäden zu vermeiden. Genau hier setzt die VR meine Bank eG mit der großflächigen Spende von Defibrillatoren ein.

Pressekontakt:

VR meine Bank eG – Fürth | Neustadt | Uffenheim

Ihre Ansprechpartnerin: Julia Steiger, Tel. 09161/881-5402, E-Mail: julia.steiger@vrmeinebank.de
 Folgen Sie uns auch gerne auf Facebook

Bildungs- und Vernetzungsprogramm für deutsch-polnische Kommunalpartnerschaften

Das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) lädt Vertreter/-innen von Kommunen aus Deutschland und Polen ein, an einem besonderen Programm zur Förderung des Jugendaustausches und der Zusammenarbeit von Jugendeinrichtungen teilzunehmen.

„Bei mir und bei dir. Jugendaustausch im Rahmen deutsch-polnischer Kommunalpartnerschaften“ – so heißt das Programm, mit dem das DPJW gemeinsam mit Beauftragten von Kommunalverwaltungen für internationale Kontakte oder Jugendarbeit den deutsch-polnischen Jugendaustausch in die Aktivitäten der jeweiligen Kommune verankern möchte. Zur Teilnahme ermutigen wir insbesondere **Vertreter/-innen von Städten, Kreisen und Gemeinden, in denen Jugendbegegnungen selten oder gar nicht stattfinden.** Die Anmeldung erfolgt gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen aus der polnischen Partnergemeinde.

Das Programm findet in den **Jahren 2021 und 2022** statt. Die Bewerbung um Teilnahme am Programm kann **bis zum 31. Januar 2021** eingereicht werden. Das Programm besteht aus **drei Etappen: 1. Netzwerktreffen im Mai 2021** in Bremen und **anschließend individuelle Beratung der Kommunalpartner** für die Ausarbeitung eines Aktionsplans, **2. Umsetzung** der Jugendbegegnungen, Berufspraktika und Fachprogramme in den Jahren 2021 und 2022, **3. Abschlusstreffen** im Herbst 2022.

Das **zweijährige Programm wird hauptsächlich aus Mitteln des Deutsch-Polnischen Jugendwerks finanziert.** Die Kommunen leisten einen symbolischen finanziellen Beitrag für die Teilnahme an den mehrtägigen Netzwerk- und Abschlusstreffen – für das erste Treffen beträgt die Teilnahmegebühr 55 EUR pro Person. Die Seminarteilnehmenden erhalten vom DPJW eine **an-teilige Reisekostenerstattung.** Kosten eventueller Arbeitstreffen zur Aus-

arbeitung der Aktionspläne werden paritätisch zwischen der Kommune und dem DPJW getragen (die Treffen können auch online durchgeführt werden, die Teilnahme ist dann kostenlos). **Die Jugendbegegnungen, Praktika und Fachveranstaltungen werden vom DPJW gefördert.**

Das **Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW)** ist eine internationale Organisation, die die **Begegnung und Zusammenarbeit junger Deutscher und Polen** ermöglicht. Es **finanziert und initiiert deutsch-polnische Jugendbegegnungen und unterstützt sie inhaltlich.** Das DPJW wurde am 17. Juni 1991 durch die Regierungen Deutschlands und Polens gegründet, zeitgleich mit der Unterzeichnung des Vertrags über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit. Es verfügt über zwei Büros – in Potsdam und Warschau –, in denen Mitarbeiter/-innen aus beiden Ländern gemeinsam arbeiten. Seit Bestehen des Jugendwerks wurden **fast 80.000 Projekte** realisiert, an denen **rund 3 Millionen** junge Menschen teilgenommen haben.

Wir laden herzlich zur Teilnahme ein!

Kontakt für Medien:

Jessica Rode

Public Relations

Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)

Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży (PNWM)

Friedhofsgasse 2

D-14473 Potsdam

Tel.: +49-331/284-79-19

Mail: jessica.rode@dpjw.org

www.dpjw.org, www.pnwm.org

Direkter Link zum Programm

<http://bit.ly/Kooperationsprogramm>



Steigerwald e.V. Hospizverein

Begleitung Schwerkranker und ihrer Angehörigen



Der Hospizverein Steigerwald e.V. begleitet unabhängig von ihrer Religion oder Herkunft unheilbar kranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige. Dadurch können Schwerkranke so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben und ein würdiger Rahmen für das Sterben gestaltet werden. Angehörige können begleitet, unterstützt und entlastet werden.

Unsere ausgebildeten ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sind für Gespräche da, lesen vor, reichen Essen, schweigen wo es nötig ist und übernehmen Nachtwachen. Dabei ist uns die Zusammenarbeit mit Ärzten, Sozialstationen und ambulanter Palliativversorgung wichtig.

Wir kooperieren seit Anfang 2019 mit dem Hospiz-Verein Neustadt a.d. Aisch e.V. Deshalb erreichen Sie uns in Zukunft unter der Tel.-Nr.: (0 91 61) 6 29 09 oder per Mail unter: info@hospiz-nea.de



Bereiche Burghaslach, Geiselwind, Scheinfeld und Schlüsselfeld

VERANSTALTUNGEN

Offener Treff in Burghaslach

Entfällt bis auf Weiteres!

Offener Treff

Vor 10 Jahren wurde das erste Mal überkonfessionell und über unsere Kirchengemeindegrenzen hinaus, zu einem neuen Treffpunkt eingeladen.

Am 9. November 2010 startete das wöchentliche Zusammenkommen im evangelischen Gemeindehaus in Burghaslach, Würzburger Straße 18, immer dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr. In den letzten 10 Jahren fiel der Nachmittag nur selten aus und immer vergingen diese zwei fröhlichen Stunden viel zu schnell. Wir beginnen mit einem gemütlichen Kaffee trinken, dann wird gespielt, Hal-



ma oder Mensch ärger dich nicht, oder Hexenkiste oder Kartenspiele wie Canasta oder Schafkopf oder wir erzählen und singen manchmal miteinander.

Leider fällt seit Mitte März 2020 der Offene Treff wegen der Corona-Krise aus. Wenn die Umstände es wieder erlauben, Hygieneschutzplan und Abstandsregel gut umzusetzen sind oder aufgehoben werden, dann gilt wieder:

Wir laden herzlich dazu ein!

Wann: immer dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr

Wo: im Gemeindehaus, Würzburger Straße 18, Burghaslach

Wer: Jede und jeder, der Gemeinschaft sucht

Warum: Wir wollen eine weitere Möglichkeit anbieten, andere Menschen zu treffen, gemeinsam Ideen zu entwickeln oder nur einfach einmal aus den eigenen vier Wänden heraus zu kommen, um nicht allein zu sein.

Wie oft: jeden Dienstag

Danke an alle, die in dieser langen Zeit den Offenen Treff durch ihre Mithilfe und Fahrdienste, Spenden, Kaffee und Kuchenbacken unterstützt haben. Ich freue mich auf eine Fortführung dieser Offenen Treffen und hoffe, dass wir uns bald wieder fröhlich treffen können.

Der geplante Termin am Dienstag, 10.11.2020 muss coronabedingt leider entfallen.

Dankbar für zehn schöne Jahre mit den Besucherinnen und Besuchern des Offenen Treffs,

Ihre Ruth Finster



Nehmen Sie unseren Lieferservice in Anspruch!

Getränkemarkt geöffnet!

Do. + Fr. 15:00 – 18:30 Uhr
Sa. 09:00 – 13:00 Uhr

Markus Kronester Unterrimbach 30, 96152 Burghaslach
Tel.: 09552-511 / 0160-97086878
www.getraenke-kronester.de



NEU

WAWI

Schokoladen-Fabrikverkauf
Burghaslach, Laubanger 2

ab 11.11.20 11¹¹

OH WOW! melting snowman?

- attraktive Angebote
- Neuheiten
- frische Schokolade ab Werk

#monsterlecker #wölkchenleicht #OHWO

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10⁰⁰ - 17³⁰
Sa. 9⁰⁰ - 13⁰⁰

Onlineshop: wawi-shop.de



FOTOGRAFIE
CELLA SEVEN

Passfotos zum Mitnehmen

Marktplatz 16 Schlüßelfeld
Tel: 09552-6377

Wir vermissen unseren „Ludwig aus Münchhof“, dem wir so oft bei seinen Traktorfahrten begegneten.

Zusammen mit Schwester Lina, die hinter ihm auf dem Anhänger in einem Campingstuhl saß, fuhr er bei Wind und Wetter nach Burghaslach.

Oft waren es ihre Einkaufsfahrten.

Inzwischen ist er ins Altenheim von Aschbach umgezogen und verbringt dort seinen Lebensabend.

Menschen wie Ludwig mit der ewig brennenden Zigarre und Schwester Lina, - sie prägten unseren Landstrich, gaben ihm ein Gesicht.

Wer wird ihnen folgen?

Bild des Monats




Deutscher Roter Helfer

WIR BRAUCHEN DICH, UM ÜBERALL HELFEN ZU KÖNNEN.

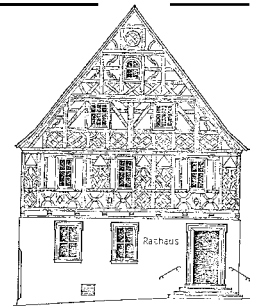
SETZE EIN ZEICHEN UND WERDE FÖRDERMITGLIED.

DRK.DE





Mitteilungen des MARKTES GEISELWIND



mit den Ortsteilen Burggrub, Dürrnbuch, Ebersbrunn, Füttersee, Gräfenneuses, Haag, Hohnsberg, Holzberndorf, Ilmenau, Langenberg, Neugrub, Rehweiler, Röhrensee, Sixtenberg, Wasserberndorf

Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 13 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 56) 92 22-0, Telefax: (0 95 56) 92 22-29, E-Mail: Markt@Geiselwind.de, Internet: www.Geiselwind.de

CORONA LOCKDOWN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

leider steigen die Corona-Zahlen immer weiter. Seit Montag, 02.11.2020 gilt ein erneuter Lockdown - Bundes- und Landesweit.

Um die weitere Ausbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 zu verhindern, ist es erforderlich, gemeinsam wichtige Infektionsschutzmaßnahmen und Kontaktbeschränkungen umzusetzen. Im Mittelpunkt steht die **AHA**-Formel – das heißt: **A**bstand halten, **H**ygiene beachten und **A**lltagsmaske (Mund-Nasen-Bedeckung) tragen. In Herbst und Winter, wenn wir uns vermehrt in geschlossenen Räumen aufhalten, ist auch das regelmäßige Lüften sehr wichtig. Je mehr Menschen mitmachen, desto leichter lassen sich Infektionsketten unterbrechen und somit die Gesundheit und Leben schützen!

Abstand halten

Achten Sie auf einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen im öffentlichen Raum – beispielsweise auf dem Weg zur Arbeit, beim Einkaufen oder beim Spaziergang.



Hygiene beachten

Befolgen Sie die Hygieneregeln für richtiges Husten und Niesen sowie für gründliches Händewaschen.



Alltagsmaske tragen

In bestimmten Situationen – vor allem, wenn es eng wird und ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen nicht sicher eingehalten werden kann – sollten Sie eine Alltagsmaske (Mund-Nasen-Bedeckung) tragen. Beachten Sie dabei auch die jeweils geltenden Vorschriften.



Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Ihr Ernst Nickel, Erster Bürgermeister

Wissenswertes rund um Corona „COVID19“ im Landkreis Kitzingen - Kontaktdaten

Durch das Virus SARS-CoV-2 besteht weltweit, deutschlandweit und bayernweit eine sehr dynamische und ernst zu nehmende Situation. Deshalb wurde der Beschluss der Bundesregierung zum Corona-Lockdown in Bayern noch verschärfter umgesetzt.

Den Aktuellen Stand und die damit für den gesamten Freistaat Bayern bestehenden Regeln entnehmen Sie bitte der Internetseite des Landratsamtes Kitzingen unter

<https://www.kitzingen.de/buergerservice/aktuelles/aktuelles-2020/>



Bei Fragen zu COVID-19 oder den Schutzmaßnahmen steht Ihnen das Bürgertelefon im Landkreis Kitzingen unter 09321/928-1111 zur Verfügung.

Nähere Informationen über die Gesamtsituation in Bayern liefert die Übersichtskarte zu Coronavirusinfektionen unter https://www.lgl.bayern.de/gesundheit/infektionsschutz/infektionskrankheiten_a_z/coronavirus/karte_coronavirus/#karte

„Eingeschränkter Dienstbetrieb“ der öffentlichen Einrichtungen des Marktes Geiselwind

Auf Grund der derzeitigen Entwicklungen hinsichtlich des Corona-Virus und der damit einhergehenden erhöhten Gefährdungslage für sämtliche Besucher und Beschäftigte des Marktes Geiselwind, bleibt das Rathaus der Marktgemeinde Geiselwind ab sofort bis auf weiteres in allen Bereichen für den generellen Publikumsverkehr geschlossen. Auch die weiteren Einrichtungen wie Bauhof, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sind auf Grund notwendiger Schichtdienste ab sofort nur noch eingeschränkt zu erreichen.

Der 7-Tage-Inzidenzwert liegt seit dem 27.10.2020 im Landkreis Kitzingen bei über 100! Die Tendenz ist seit diesem Tag steigend.

Wir bitten deshalb freundlich um Ihr Verständnis, dass Termine im Rathaus nur noch wahrgenommen werden können, wenn

• **dringende, vor Ort zu erledigende Dienstleistungen dies erforderlich machen**

und

• **hierzu im Vorfeld eine erfolgreiche vorherige telefonische oder elektronische Terminvereinbarung stattgefunden hat.**



Der Zugang zum Verwaltungsgebäude „Rathaus“ ist bis auf weiteres ausschließlich über den Eingang am Marktplatz möglich.

Auf Grund eines derzeitigen Schichtplans kann in den kommenden Wochen nicht gewährleistet werden, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den bekannten Öffnungszeiten stets erreichbar sind. Sie erreichen uns daher unter der Telefonzentrale 09556/9222-0 sowie unter den E-Mail-Adressen markt@geiselwind.de und standesamt@geiselwind.de.

Jeder Einzelne von uns ist aufgerufen, hierzu seinen Beitrag zu leisten. Bitte begegnen Sie der Thematik mit dem gebotenen Ernst und Respekt, aber ohne Panik! Lassen Sie uns in der aktuell schwierigen Zeit alle zusammenhelfen, um diese Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen.

Geiselwind, den 27.10.2020

Ernst Nickel
Erster Bürgermeister



ABSAGE VON VERANSTALTUNGEN 2020

Absage Volkstrauertag und Weihnachtsmarkt 2020 - Infektionsgeschehen und „Lockdown light“ zwingen zur Absage von Veranstaltungen

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag 2020 Weihnachtsmarkt 2020

Die Infektionszahlen der letzten Tage und Wochen, gerade in der Region, sind sprunghaft angestiegen. Nachdem der Inzidenzwert in unserem Landkreis auf über 100 geklettert ist und der „Lockdown light“ von der Bundesregierung und der Bayer. Staatsregierung ab Montag, 02.11.2020 beschlossen wurde, müssen die Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag und der Geiselwinder Weihnachtsmarkt in diesem Jahr abgesagt werden.

In der Hoffnung, dass uns das Corona-Virus auch mal wieder zur Normalität übergehen lässt, gehen wir davon aus, dass die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag und der Geiselwinder Weihnachtsmarkt im Jahr 2021 wieder stattfinden können.

WEIHNACHTSBÄUME GESUCHT

Weihnachtsbäume gesucht!

Der Markt Geiselwind sucht einige Tannen, die als Weihnachtsbäume auf dem Geiselwinder Marktplatz und in verschiedenen Gemeindeteilen aufgestellt werden können.

Sollten Sie also in Ihrem Garten einen Nadelbaum stehen haben, der mittlerweile zu groß geworden ist und den Sie uns für diesen Zweck zur Verfügung stellen möchten, dann melden Sie sich doch bitte in unserem Bauhof, Herrn Hofmann, Tel.: 09556/293, Mail: bauhof@geiselwind.de oder bei Herrn Bürgermeister Nickel, Tel.: 09556/9222-20, E-Mail: e.nickel@geiselwind.de

Geeignete Bäume werden von den Mitarbeitern des Bauhofes rechtzeitig vor Beginn der Adventszeit gefällt und abtransportiert. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeindliche Friedhöfe

Zur Vermeidung von Frostschäden an den Wasserleitungen und Wasserhähnen und den damit verbundenen Reparatur- und Folgekosten wird der Wasserwart auf den gemeindlichen Friedhöfen ab 13.11.2020 das Gießwasser abstellen und die Leitungen und Schöpfgefäße entleeren. Das Wasser bleibt so lange abgestellt, bis im Frühjahr keine Frostschäden, besonders durch Nachfröste, mehr zu erwarten sind.

Der Markt Geiselwind bittet um Verständnis dafür, dass während dieses Zeitraumes das Wasser nicht erneut an- bzw. abgestellt wird.

Satzung zur Erhebung der Hundesteuer; Wann ist ein Hund steuerpflichtig?

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass nach § 1 der Hundesteuersatzung das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet der Steuerpflicht unterliegt.

Die Gemeindekasse teilt mit:

Am 15. November 2020 ist die

- 4. Rate Gewerbesteuervorauszahlung
- 4. Rate Grundsteuer und
- Abrechnung für Wasser- und Kanalgebühren

fällig.

Alle Zahlungspflichtigen, die nicht am automatischen Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, den fälligen Betrag auf eines der Konten des Marktes Geiselwind zu überweisen.

Bankverbindungen:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE47 7905 0000 0000 3151 27
BIC: BYLADEM1SWU

Raiffeisenbank Ebrachgrund eG
IBAN: DE54 7706 9091 0003 2185 38
BIC: GENODEF1SFD

Öffentliche Bekanntmachung Freiwilliger Wehrdienst; Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, **übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:**

Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde des Marktes Geiselwind, Marktplatz 1, 96160 Geiselwind eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

Geiselwind, 06.11.2020

Meldebehörde des Marktes Geiselwind

Veranstaltungen 2021

Um wieder einen Veranstaltungskalender erstellen zu können, bitten wir alle Vereine, Gewerbetreibenden, Schule, Kindergarten und Kirchen, ihre voraussichtlichen Veranstaltungen, Versammlungen etc. für 2021 an den Markt Geiselwind, Frau Schäfer, zu melden. Dies ist telefonisch, 9222-10, per Fax 9222-29 oder per E-Mail an markt@geiselwind.de möglich.
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Marktgemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates findet am **Montag, 9. November 2020 um 19:00 Uhr** im Veranstaltungsraum der Drei-Franken-Grundschule statt. Aufgrund der derzeit geltenden Hygienevorschriften stehen nur **zehn Besuchersitzplätze** zur Verfügung. **Sollten aufgrund der beständig zunehmenden Infektionszahlen bis zur Sitzung neue Hygienevorschriften gelten, kann sich die zugelassene Besucherzahl ändern! Während der Sitzung besteht Maskenpflicht!**

Diese Einladung erfolgt unter Vorbehalt da bei Redaktionsschluss des DFA noch keine Mitteilungen zur Hygieneschutzverordnung des erneuten Lockdowns bekannt waren. Änderungen sind diesbezüglich jederzeit möglich.

Notarsprechtag

Am **Dienstag, 1. Dezember 2020** findet ab **14.15 Uhr** der nächste Sprechtag des Notariats Kitzingen im Rathaus, Zimmer 003 (EG Neubau, Eingang Rathausstr.) statt. **Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 09321/22000.**

Reisepässe

Alle Reisepässe, die bis **einschließlich 14.10.2020** beantragt waren, können in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 103, abgeholt werden. Bitte bringen Sie dazu Ihre abgelaufenen Ausweispapiere mit.

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Erscheinungstag: 20.11.2020):

FREITAG, 13.11.2020, 9:00 Uhr!

Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe ist der 27.11.2020.

STRASSENSPERRUNGEN

Fahrbahnerneuerung Staatsstraße St2257, Geiselwind in Richtung Haag

In der Zeit vom 9. bis 23.11.2020 wird zwischen der Anschlussstelle A3 Geiselwind (Autobahnauffahrt Richtung Nürnberg) und der Einmündung zum Autohof/Scheinfelder Straße eine Fahrbahnerneuerung durchgeführt.

Zusätzlich wird der Einmündungsbereich zum Autohof/Scheinfelder Straße saniert.

Die Ausführung erfolgt in drei Bauabschnitten unter halbseitiger Sperrung mit



Ampelregelung. In Richtung Haag wird die St2257 nach der Einmündung Autohof/Scheinfelder Straße voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die KT 15 Rehweiler und die KT 51 Dürrnbuch.

Die vollständige Pressemitteilung incl. Lage- und Umleitungsplan des Staatlichen Bauamtes Würzburg ist unter <https://www.geiselwind.de/neuigkeiten/artikel/achtung-kurzfristig-mitgeteilte-strassensperrungen.html> abrufbar.

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Diese Aufstellung kann bedingt durch den Redaktionsschluss des Amtl. Mitteilungsblattes sowie verspätet eingehender Mitteilungen der Autobahndirektion, der Baufirmen und den Straßenverkehrsbehörden nicht vollständig sein, es sind nur Vollsperrungen beziehungsweise Baustellen auf Straßen mit erheblicher Verkehrsbedeutung aufgeführt. Es können kurzfristig Baustellen eingerichtet und Straßen, Wirtschaftswege und Gemeindeverbindungsstraßen gesperrt werden, die dann in diesem Verzeichnis nicht enthalten sind.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND ÄMTER



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, kurz **EUTB**, ist bundesweit ein Beratungsangebot für Menschen mit (oder bei drohender) Behinderung und deren Angehörige. Sie dient als Wegweiser für Ratsuchende zur Teilhabe und Rehabilitation. Willkommen sind alle Menschen mit verschiedensten Einschränkungen und egal in welchem Alter.

Fragen zu Themen wie Arbeit, Wohnen oder Freizeitgestaltung werden genauso beantwortet wie Fragen zu Pflege oder zu Anträgen. Menschen mit Hörbehinderung können von Mitarbeitern mit Gebärdensprachkompetenz beraten werden.

Im Team beraten auch Selbstbetroffene (Peers) mit Behinderung.

Die EUTB der IFD Würzburg GmbH berät:

- zu Fragen der Rehabilitation und Teilhabe
- im Vorfeld der Beantragung
- über Unterstützungsmöglichkeiten verschiedener Einrichtungen
- bedarfsorientiert und individuell
- ganzheitlich und umfassend
- dahingehend, selbstbestimmt und eigenständig zu leben
- kostenlos und vertraulich

EUTB Büro Kitzingen

Marktstraße 46-48, 97318 Kitzingen

Tel. (09321)9245846, E-Mail: liehr.jutta@eutb-wuerzburg.de

forstner.steffen@eutb-wuerzburg.de

Terminvereinbarungen über Telefon oder E-Mail.

Außensprechstunde in Geiselwind

Rathaus Geiselwind, Marktplatz 1, 96160 Geiselwind

Termine: 10.11.2020 | 08.12.2020

Dienstags jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr

Der Pflegestützpunkt Kitzingen informiert:

Der Bezirk Unterfranken berät einmal im Monat zum Thema „Hilfe zur Pflege“ im Pflegestützpunkt Kitzingen

Die bayerischen Bezirke sind im Rahmen der Sozialhilfeleistung nach dem Sozialgesetzbuch zuständig für die Gewährung aller Leistungen der sog. „Hilfe zur Pflege“. Der Bezirk Unterfranken hilft damit Menschen mit ambulanten und stationärem Pflegebedarf, wenn die Leistungen der Pflegeversicherung und die eigenen Mittel nicht ausreichen, um die Kosten für eine ambulante, das heißt häusliche Pflege oder für die Pflege in einem Pflegeheim zu begleichen.

Für die Betroffenen, aber auch für deren Angehörige ist die Pflegebedürftigkeit in der Regel mit großen Herausforderungen und gravierenden Änderungen der bisherigen Lebenssituation verbunden. Gleichzeitig ergeben sich rechtliche, finanzielle und lebenspraktische Fragen wie etwa die Entscheidung, die Pflege im häuslichen Bereich zu organisieren oder in einem Pflegeheim. Bei diesen Entscheidungen steht der Bezirk Unterfranken sowohl den Betroffenen als auch den Angehörigen beratend zur Seite. Dieses Angebot umfasst sowohl die rechtlichen und finanziellen Aspekte als auch die pflegefachliche Seite.

Die **nächsten Beratungen** finden an **folgenden Terminen**, jeweils donnerstags, **zwischen 13.00 und 16.00 Uhr**, im **Pflegestützpunkt in Kitzingen** statt: **12.11.2020 und 10.12.2020**

Sofern Interesse an einer Beratung besteht, vereinbaren Sie **bitte zuvor einen Termin** über den Pflegestützpunkt Kitzingen, **Telefonnummer: 09321/928-5250** oder wenden Sie sich per Mail an pflegestuertzpunkt@kitzingen.de.

Die Räumlichkeiten des Pflegestützpunktes befinden sich in der Oberen Bachgasse 16, in Kitzingen, in der Nähe des Landratsamtes, links neben der Einfahrt zum Parkhaus „Alte Poststraße“ (P 5 im Parkleitsystem), im Innenhof rechts („Himmelsleiter“).

Pflegegrad abgelehnt? Widerspruch einlegen lohnt sich



Noch bis **Ende März 2021** kann zum Infektionsschutz die Begutachtung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK)/ MEDICPROOF zur **Beurteilung der Pflegebedürftigkeit** telefonisch und auf Aktenlage durchgeführt werden. Jedoch erschwert die Telefonbegutachtung die Einstufung in den passenden Pflegegrad. Erfolgt dann aus Ihrer Sicht ein Fehlurteil, sollten Sie unbedingt Widerspruch einlegen. Der Verband Pflegehilfe informiert, was für einen **erfolgreichen Widerspruch** zu beachten ist.

Legen Sie innerhalb eines Monats Widerspruch ein

1 Sie haben nach Eingang des Bescheids einen Monat Zeit, um formlos Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch muss schriftlich bei der **Pflegekasse** eingehen. Am besten nutzen Sie ein Einschreiben mit Rückschein oder schicken ein Telefax. Ein Widerspruch per Email ist jedoch **nicht** möglich.

Fordern Sie das Gutachten des MDK/MEDICPROOF an

2 Falls Ihnen das Gutachten zur **Beurteilung der Pflegebedürftigkeit** des MDK/ MEDICPROOF noch nicht vorliegt, fordern Sie dieses unbedingt an. Mit den Punkten der Beurteilung können Sie eine solide Begründung für Ihren Widerspruch aufbauen.

Sammeln und besprechen Sie ärztliche Unterlagen

3 Zusätzlich zu Ihrer Begründung sollten Sie Ihre **persönlichen Aufzeichnungen** (z. B. Pflegetagebuch) und weitere **ärztliche Unterlagen** vorlegen. Sammeln Sie Atteste und Arztbriefe. Reden Sie vorab auch mit Ihrem Arzt und fragen Sie nach einer fachlichen Beurteilung.

Versenden Sie eine aussagekräftige Begründung

4 Nehmen Sie sich ausreichend Zeit und formulieren Sie eine aussagekräftige Begründung für Ihren Widerspruch. Nehmen Sie dabei **Bezug** auf die einzelnen Punkte des MDK-Gutachtens. Die Unabhängige Patientenberatung Deutschlands (UPD) kann Sie beim Widerspruch unterstützen.

Bereiten Sie sich auf das Zweitgutachten vor

5 War Ihr Widerspruch gut begründet, kommt es zu einer zweiten Begutachtung mit einem neuen Gutachter. Halten Sie sich für dieses Gespräch alle wichtigen **Unterlagen** bereit, geben Sie **wahrheitsgemäße Auskünfte** und verzichten Sie auf Schuldzuweisungen.

Im Zweifelsfall: Legen Sie Klage beim Sozialgericht ein

6 Wenn die Begutachtung auch nach dem zweiten Gespräch nicht nach Ihren Vorstellungen ausfällt, bleibt Ihnen die Klage vor dem Sozialgericht. In den meisten Fällen fallen **keine Gerichtskosten** an. Wenn Sie Recht bekommen, übernimmt die Pflegekasse auch Ihre Anwaltskosten.

Kostenlose Pflegeberatung

06131 / 26 52 034 (täglich 8-20 Uhr)
www.pflegehilfe.org



SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN/ VEREINSNACHRICHTEN

50 Jahre Sparkasse in Geiselwind

Seit einem halben Jahrhundert gibt es die Filiale der Sparkasse Mainfranken Würzburg im Markt Geiselwind.

Anlässlich des besonderen Jubiläums unterstützt die Sparkasse Mainfranken örtliche Spendenprojekte für Kinder und Jugendliche mit insgesamt 2.250 Euro. Sparkassen Gebietsdirektor Heiko Därr übergab mit Beratungszentrumleiter Cornelius Göb einen symbolischen Spendenscheck an Bürgermeister Ernst Nickel, den Kirchenpfleger Raphael Palotz und Grundschulrektorin Susanne Stark.

Der Kath. Kindergarten St. Burkhard nutzt die Spende für die Anschaffung von Spielmaterialien. Die Schülerinnen und Schüler der Drei-Franken-Grundschule dürfen sich über neue Pausenspieleräte freuen. Die Sanierung der Spielplätze ist das Förderprojekt der Marktgemeinde Geiselwind.



Im Bild von links: Beratungszentrumleiter Cornelius Göb, Kirchenpfleger Raphael Palotz, Rektorin Susanne Stark, Bürgermeister Ernst Nickel, Gebietsdirektor Heiko Därr.

Bildquelle: Sparkasse Mainfranken Würzburg, Ina Stollberger



Sehr geehrte Patienten,

wir machen **Urlaub** von **Montag, 16.11.2020 bis einschließlich Montag, 30.11.2020** und sind ab Dienstag, 01.12.2020 wieder für Sie da!

Ihr Team **Praxis Jörg Hußmann**, Geiselwind

Erwachsenenbildung Geiselwind

Neue Termine !!! Jin Shin Jyutsu !

Selbsthilfeabend / Mittwoch, 9. Dezember 2020 / Thema: Finger „extrem“
In unseren Fingern steckt ganz viel Potenzial. Wir lernen an diesem Abend eine Vielzahl von Möglichkeiten kennen, wie wir unser Leben positiv durch Fingerhalten verändern können. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Bitte mitbringen: Decke, Kissen, warme Socken (Hausschuhe)

Veranstaltungsort: Geiselwind / katholisches Pfarrzentrum

Uhrzeit: 18.30 bis 20.30 Uhr

Unkostenbeitrag: 30,- Euro

Anmeldung bei: Manuela Rippel / autorisierte Jin Shin Jyutsu Praktikerin und Selbsthilfelehrerin, Wiesenweg 8, 91483 Stierhöfsetten; Tel. 09167/1331; Mobil: 0160/99149436; E-Mail: manuela.rippel@t-online.de ; Internet: www.jinshinjyutsu-manuelarippel.de

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kindergarten Sankt Burkhard Geiselwind

Neuer Elternbeirat



oben v.l.n.r.: Daniela Dehn, Sonja Petschl, Lena Hilpert, Susanne Reinlein
unten: Elisabeth Raab, Martina Rehberger, Katharina Gogel, Christine Stöckinger

Als neuer Elternbeirat haben wir uns für dieses Kindergartenjahr einiges vorgenommen und hoffen, dass wir, trotz der sich aktuell ständig ändernden Corona-Regeln, unsere Pläne umsetzen können.

Leider können aber bereits der Laternenumzug und auch der Weihnachtsmarkt dieses Jahr nicht wie gewohnt stattfinden.

Als kleine Alternative möchten wir dieses Jahr zur Weihnachtszeit ein Back- und Kochbuch mit Ihren Lieblingsrezepten erstellen. Wann und wo es dieses Buch zu kaufen geben wird, werden wir an dieser Stelle bzw. über den Kindergarten bekanntgeben.

Wir freuen uns über jedes Lieblingsrezept, das uns hierfür noch erreicht! Die Rezepte können bis zum 15.11.2020 einfach in den Briefkasten des Kindergartens geworfen oder in den Stammgruppen abgegeben werden.

Wir bedanken uns jetzt schon für die Unterstützung der Eltern, Großeltern und natürlich auch der Kinder und freuen uns auf das neue Kindergartenjahr! Bleiben Sie gesund!

Der Elternbeirat des Kindergartens Sankt Burkhard Geiselwind

SCHULNACHRICHTEN

Schulverband Wiesentheid

Satzung zur Regelung von Fragen der Verfassung des Schulverbands Wiesentheid (Verbandssatzung)

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbands Wiesentheid hat in ihrer Sitzung vom 28.05.2020 die Verbandssatzung beschlossen.

Das Landratsamt Kitzingen hat mit Schreiben vom 15.10.2020 Nr. 321-028/01-1-SchV13 die Satzung rechtsaufsichtlich gewürdigt. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Die Satzung wurde im Amtsblatt des Landkreises Kitzingen Nr. 41 vom 12.10.2020 amtlich bekannt gemacht.

Sing- und Musikschule Steigerwald

Die Sing- und Musikschule Steigerwald informiert!

Einzelunterricht, 2er und 3er- Gruppenunterrichte und Ensembleproben dürfen nach den Ferien ab 9. November wie bisher stattfinden!

In der veröffentlichten 8. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.2020 wird für die außerschulischen Bildungseinrichtungen, unter denen die Musikschulen geführt werden, für den Unterricht unter § 20 Absatz 2 angeordnet:

„Unterricht an Musikschulen darf nur erteilt werden, wenn zwischen allen Beteiligten ein Mindestabstand von 1,5m, bei Blasinstrumenten und Gesang ein Mindestabstand von 2m gewahrt ist.“

Die Lehrkräfte der Musikschule halten sich wie bisher an die strengen Auflagen und erwarten dies auch von den Schülern und deren Begleitpersonen beim betreten aller Unterrichtsstätten. Die Schutz- und Hygienekonzepte, die Hinweisschilder und die damit verbundenen Auflagen bitten wir genauestens zu beachten!

Damit gelten die bislang verordneten Regelungen **ohne weitere Einschränkung!** Die Verordnung tritt am 2.11.2020 in Kraft und mit Ablauf des 30.11.2020 außer Kraft.

Musikgarten, Musikwachtel, Musikalische Früherziehung und Musikalische Grundausbildung: Bitte informieren Sie sich ab 9. November bei unseren Lehrkräften, bei Ihrer Kindertagesstätte oder bei der Musikschulleitung zu den Sprechzeiten über den aktuellen Stand der Unterrichtserteilung durch die Sing- und Musikschule Steigerwald!

Die Probe des Musikschulorchesters am Samstag, 14. November muss leider ausfallen, da durch die räumlichen Verhältnisse im großen Saal der Musikschule die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können!

Unsere stets aktualisierten und neuesten Informationen sind zu finden auf:

Musikschule im Internet: www.musikschule-steigerwald.de/Aktuelles
Sprechzeiten der Musikschulleitung: montags und mittwochs von 14.00 -16.00 Uhr

Telefon: 09383 / 973530 - e-Mail an: info@musikschule-steigerwald.de
Die Musikschulleitung

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Pfarrei St. Burkhard, Geiselwind, Kath. Kuratie St. Michael, Appenfelden

Kirchplatz 4, 96160 Geiselwind
Tel. 09556/9219030; Fax 09556/9219031, Pfarrer Joseph, Tel. 09556/69 89 974
E-Mail: pfarrei.geiselwind@erzbistum-bamberg.de
Internet: www.pfarrei-geiselwind.de

Bürozeiten: mittwochs 10 - 12 Uhr

Sonntag, 08. November 2020
von 5nach5 bis 6nach6 **unter Vorbehalt**
(17.05 - 18.06 Uhr)

im **Gemeindesaal der Landeskirchlichen Gemeinschaft Wasserberndorf**

Unser Thema:

WER HAT DIE MACHT?

Impulse-Musik-Spaß ... für die ganze Familie !!!

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Wasserberndorf



Evang.-Luth. Kirchengemeinden Rehweiler – Füttersee - Ebersbrunn

Rehweiler 12, 96160 Geiselwind, Tel. 09556/318; E-Mail: pfarramt.rehweiler@elkb.de, Internet: www.kirche-rehweiler-fuettersee.de

Gottesdienste

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr, 8.11.2020

9.00 Uhr Füttersee: Gottesdienst
10.00 Uhr Dürrnbuch: Gottesdienst zur Kirchweih
14.00 Uhr Autobahnkirche: Hl. Messe

Der für **12.11. geplante gesellige Nachmittag muss leider verschoben** werden.

Die für **13.11. geplante Ökumenische Männervesper muss leider verschoben** werden.

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr, 15.11.2020

9.00 Uhr Wasserberndorf: Gottesdienst
10.00 Uhr Haag: Gottesdienst zur Kirchweih
10.00 Uhr Großbirkach: Gottesdienst
14.00 Uhr Autobahnkirche: Evang. Gottesdienst

Buß- und Betttag, 18.11.2020

10.00 Uhr Rehweiler: Gottesdienst
19.00 Uhr Füttersee: Gottesdienst

Video zu Erntedank

unter: www.kirche-rehweiler-fuettersee.de/videos

VERANSTALTUNGEN GEISELWIND

09.11.	19 Uhr Marktgemeinderatssitzung
10.11.	15-17 Uhr EUTB – Offene Sprechstunde im Rathaus Geiselwind
13.11.	9 Uhr Redaktionsschluss Drei-Franken-Aktuell
16.-30.11.	Urlaub Praxis Dr. Hußmann, Geiselwind
27.11.	9 Uhr Redaktionsschluss Drei-Franken-Aktuell



Laufer Medien

Nutzen Sie unser Angebot auch online

Einfach www.laufermuehle-sozialebetriebe.de eingeben, dort erst den Reiter „Angebot • Dienstleistung“ und anschließend „Laufer Medien“ anklicken, schon können Sie unsere Hefte online genießen.



Aktuelles aus Ihrer Region **Telefon: 09193 50813-10**



Ihre Kreislauf-Kaufhäuser

Höchststadt • Herzogenaurach • Eckental • Bamberg • Neustadt/Aisch

Für Schatzsucher, Sparfüchse und Menschen, die das Besondere lieben...

Wir sind auch online für Sie erreichbar

www.Kreislauf-Kaufhaus.de

Hier zeigen wir Ihnen die neuesten Schnäppchen, Angebote und Specials aus unseren Kaufhäusern in

- Höchststadt
- Herzogenaurach
- Eckental
- Bamberg
- Neustadt/Aisch

Sie reservieren Ihren neu entdeckten Schatz und holen ihn im jeweiligen Kaufhaus ab.

Schauen Sie rein und freuen Sie sich an schönen und außergewöhnlichen Dingen – auch aus eigener Produktion:

- LebensMittelPunkt
- ModeMachtMut
- Upcycling
- Hofladen



Soziale Betriebe
der Laufer Mühle gGmbH



Damit Ihre Botschaft wirklich ankommt!

WERBUNG UND KOMMUNIKATION MIT ERFOLG

Laufer Medien

Große Bauerngasse 98
91315 Höchststadt a.d. Aisch



Soziale Betriebe
der Laufer Mühle gGmbH

- Flyer
- Logos
- Visitenkarten
- Broschüren
- Plakate
- Anzeigen
- Außenwerbung
- Briefpapier

Angebote unter: **09193 / 50 813 10**

Wir sind für Sie da: Mo. - Do.: 8:00 - 16:30 Uhr; Fr.: 8:00 - 15:00 Uhr



Rainer Schaller (5.v.l.) hat es in der Fitnessbranche zum Weltmarktführer gebracht. Auf Einladung der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen, Herzogenaurach und Höchststadt, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Johannes von Hebel (3.v.l.) und den Vorständen Reinhard Lugschi (4.v.l.) und Walter Paulus-Rohmer (2.v.l.), interviewte die Sportmoderatorin Katrin Müller-Hohenstein (1.v.l.) den erfolgreichen Unternehmer.



Sichtlich stolz ist Schlüsselfelds Bürgermeister Johannes Krapp (2.v.l.) darauf, dass Rainer Schaller (3.v.l.) seine familiären und geschäftlichen Wurzeln in Schlüsselfeld hat. Michael Thiem, Gesamtleiter der Laufer Mühle (1.v.l.) freut sich über die Zusage von Schaller für Fitnessgeräte für die Aischgründer Therapieeinrichtung.

Begeisterung bringt den Erfolg

Der Weg von Rainer Schaller zum Weltmarktführer

Erfolg ist für Rainer Schaller immer nur ein logisches Resultat. „Wenn man für eine Sache richtig brennt, dann stellt sich Erfolg automatisch ein“, so der dynamische Unternehmer, der seine familiären Wurzeln im Steigerwaldstädtchen Schlüsselfeld hat. Und Schaller muss es wissen, denn über die Jahre hat er sich kontinuierlich und zielstrebig zum Weltmarktführer in Sachen Fitness hochgearbeitet. Aus seiner großen Begeisterung für den Kraftsport entwickelte er bereits im Elternhaus erste Ideen und Pläne. Zusammen mit den Freunden entstand so auf dem heimischen Dachboden der Prototyp für ein neues innovatives Konzept, das heute weltweit über 6,4 Millionen Mitglieder begeistert: Aktuell helfen 41 000 Mitarbeiter in 48 Ländern mit, die „Rainer Schaller group“ (RSG) weiterhin auf Wachstums- und Erfolgskurs zu halten. 17 verschiedene Marken tragen zum guten Geschäftsergebnis des global players bei.

Menschliches Bedürfnis nach Schönheit

„Uns ist wichtig, unseren Kunden und Mitgliedern all das zur Verfügung zu stellen, was sie brauchen, um gerne und jederzeit etwas für die eigene Gesundheit tun zu können“, erläutert Schal-

ler seine zunächst einfach und banal klingende, aber doch sehr erfolgreiche Geschäftsidee. Was für Schaller gut ist, muss auch für seine Kunden gut sein. In dieser Form lässt sich kurz und bündig sein unternehmerisches Credo fassen. Unter „gut“ versteht er dabei Eigenschaften wie „funktional“, „kostengünstig“, „gesundheitsfördernd“ und „schönheitsdienlich“. Deshalb verwundert es auch nicht, dass Rainer Schaller die Schönheitschirurgen als seine direkten Konkurrenten ausmacht. „Beide wollen wir sicherlich das Bedürfnis der Menschen nach Schönheit befriedigen.“ Mit seinen Fitnessstudios leistet Schaller dabei dann doch den aktiveren Teil, denn „körperliche, seelische und geistige Gesundheit erfordert oft jede Menge an persönlichem Einsatz und Engagement.“ Dass ein Zusammenhang zwischen mentalem, physischem und psychischem Wohlbefinden besteht, daran gibt es laut Schaller keinen Zweifel, denn in einem gesunden Körper fühlt sich auch ein gesunder Geist eher zuhause. Über die Jahre hat es sein Unternehmen nun geschafft, Fitnesscenter in den Rang von Gesundheitszentren zu heben und sie so von dem vormaligen Rotlichtimage bzw. semikriminellen Image zu be-

freien. Der regelmäßige Besuch eines Fitnessstudios ist mittlerweile eher die Norm als die Ausnahme.

Vertraute regionale Partnerschaft

Obwohl Schaller nun in der Bundeshauptstadt sesshaft geworden und aufgrund der globalen Geschäftstätigkeiten ständig „on tour“ ist, setzt der sportliche Unternehmer weiterhin auf die regionale Finanzwelt. Gerade in den harten Anfangsjahren hatte er mit der Sparkasse ein Geldinstitut an der Seite, das ihn gut beraten und in Krisenzeiten gestützt hatte. So führt er im Gespräch mit der bekannten Sportmoderatorin Katrin Müller-Hohenstein aus, dass er deshalb auch heute noch seine Geldmittel dem öffentlich-rechtlichen Geldinstitut anvertraut. „Freilich bin ich dank meines geschäftlichen Erfolgs nicht mehr in der Rolle eines Bittstellers, dennoch setze ich weiterhin auf die vertrauensvolle Partnerschaft, auch wenn andere Finanzdienstleister ständig um mich werben“, bekennt sich Schaller zu seinen „alten Geschäftsbeziehungen“. Das hört die anwesende Vorstandschafft um Johannes von Hebel natürlich gerne, die zu dieser Gesprächs- und Diskussionsrunde geladen hatte.

Ein Jugendtraum erfüllt sich

Gerade in der Coronazeit hat Rainer Schaller, wie er nicht ohne Stolz ausführt, nun einen neuen großen Coup gelandet. Die jahrzehntelang in der amerikanischen Branche führende Fitnesskette „Gold-Gym“ darf das Schaller-Konsortium nun ihr Eigen nennen. Damit verfügt nun das Unternehmen über mehr als 1000 Studios, die über den gesamten Globus verteilt sind. Der Kaufpreis von 100 Millionen Euro dürfte dabei gut angelegtes Geld sein, denn der Wert dieser Marke wird in Fachkreisen auf einer Milliarde Euro geschätzt. „Was Harley Davidson für die Motorrad-Community ist, ist Gold-Gym für die fitnessbegeisterten Menschen in Amerika“, erklärt Schaller, der selbst seit vielen Jahren Fan dieser Kult-Marke ist. Freilich liegt noch viel Arbeit vor ihm, neuen Schwung in dieses Unternehmen, das über die Jahre etwas angestaubt ist, zu bringen. Aber auch heute wieder leuchten seine Augen vor Begeisterung, wenn er von seinen neuen Ideen und Plänen spricht, der Marke zu alter Größe und Stärke zu verhelfen. Die Frage danach, was genau er vorhat, quittiert er mit einem sympathisch-schelmischen Lächeln: „Lasst Euch da mal überraschen.“

**Nicht genutztes Budget
verfällt zum 31.12.2020!**



Auszeit nehmen!

Nutzen Sie das Budget zur Verhinderungspflege. Wir beraten Sie gerne!

Jetzt Termin ausmachen!
Sozialstation Schlüsselheld
☎ **09552 981240**



JOHANNITER

ÜZ
Mainfranken



Heimat trifft Fortschritt

Kaufen Sie Ihren Strom schon regional?

Ihr Partner für grüne Energie und digitalen Fortschritt in Mainfranken bietet Ihnen 100 % Naturstrom aus Bayern mit persönlichem Service und das zu garantiert fairen Preisen!

WWW.UEZ.DE

Teile Dein MEHR.



**„Wir tanken mehr Energie!“
Eva und Fabian lieben ihre gemeinsamen Spaziergänge in der Natur.**

Teile Dein Mehr mit uns!

Was macht Frankens Mehrregion für Dich besonders? Schicke uns Dein Foto, Dein Video oder Deinen Spruch direkt auf www.TeileDeinMehr.de oder per E-Mail an MeinMehr@kreis-nea.de.

Sieh Dir alle Beiträge auf der Website an und gib dem besten Beitrag Deine Stimme. Die Beiträge mit den meisten Stimmen werden mit attraktiven Preisen prämiert!



Gehe auf
www.TeileDeinMehr.de
und Teile Dein Mehr!

Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung unter www.TeileDeinMehr.de.



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie  Regionalmanagement Bayern 